

Westricher Rundschau

Wochenzeitung mit den amtlichen Bekanntmachungen der
Verbandsgemeinde Baumholder und der ihr angehörenden Ortsgemeinden



46. Jahrgang

Mittwoch, den 2. Oktober 2024

Ausgabe 40/2024



„ANRUF GENÜGT“

Ihre Partner aus Handel, Handwerk und Dienstleistungsbereich.

Jederzeit für Sie da!



Westrich Garage

Ihre Markenfreie Kfz-Werkstatt für alle Reparaturen!

PKW • LKW • Nutzfahrzeuge

Erzweilerstraße 16 • 55774 Baumholder
☎ 06783 – 99 50-13



Auto Schäfer GmbH & Co. KG

KFZ-Meisterbetrieb • Mietwagen
Abschleppdienst • Vollautom. Waschanlage

Berschweilerstraße 9 • BAUMHOLDER • Tel.: (06783) 3031 + 30 32



Bereitschaftsdienste

Wasserversorgung.....	Tel. 06783-188713
Abwasserbeseitigung.....	Tel. 06783-189777
Stromversorgung OIE AG	
Störungsannahme Strom.....	0800 312 3000 *
Störungsannahme Gas.....	312 4000 *

* kostenfrei aus dem deutschen Festnetz und Mobilfunknetz

Ärztliche Bereitschaftspraxis Birkenfeld/Baumholder/ Hermeskeil und Morbach-Thalfang

Schneewiesenstr. 20, 55765 Birkenfeld Tel. 116 - 117

Öffnungszeiten

Mittwoch von 14:00 Uhr bis 22:00 Uhr
Freitag von 16:00 Uhr bis 22:00 Uhr
Samstag und Sonntag von 09.00 Uhr bis 17.00 Uhr und ebenfalls an Feiertagen/Brückentagen von 09.00 bis 17.00 Uhr.
Wochentags überbücken die Arztpraxen in Baumholder die Zeit zwischen Sprechzeitenende und Beginn der ärztlichen Bereitschaft mit wechselnden Diensten. Welche Praxis gerade den Dienst übernimmt, erfahren Sie über den Anrufbeantworter Ihres Hausarztes.

Apotheken-Notdienst

Landeseinheitliche Rufnummern der LAK: aus dem **Festnetz 0180-5-258825-PLZ (0,14 €/Min.)** (zum Beispiel: 0180 5-258825-56727 für Mayen) und aus dem **Mobilfunknetz 0180-5-258825-PLZ (max. 0,42 €/Min.)** Notdienstnummer wählen und direkt anschließend die Postleitzahl des aktuellen Standortes über die Telefontastatur eingeben. Dann werden drei dienstbereite Apotheken in der Umgebung des Standortes mit vollständiger Adresse und Telefonnummer angesagt und zweimal wiederholt. Der Notdienst beginnt um 08.30 Uhr und endet am folgenden Tag um 08.30 Uhr, auch an Sonn- und Feiertagen. Auf der Internetseite der Landesapothekerkammer Rheinland-Pfalz (www.lak-rlp.de) ist ein für jedermann abrufbarer Notdienstplan verfügbar, der nach Eingabe der Postleitzahl des Standortes die umliegenden dienstbereiten Apotheken anzeigt.

Allgemeine Notrufnummern

Feuerwehr & Rettungsdienst Notruf.....	112
Polizei Notruf.....	110
Störungsannahme Strom:.....	Tel. 0800/3123000
Störungsannahme Gas:.....	Tel. 0800/3124000

Bürgerbus Baumholder

Kostenlose Abholung an der Haustür.

Der Telefondienst ist immer montags von 14.-15.00 Uhr unter 06783-8181 erreichbar.

Gefahren wird immer am Dienstag und jeweils am Donnerstag.

1. Donnerstag nach Kusel
 2. Donnerstag nach Birkenfeld
 3. Donnerstag nach Idar - Oberstein
 4. Donnerstag erneut VG Baumholder
- Ihr Bürgerbusteam der VG Baumholder

Selbsthilfe-Gruppen

Anonyme Alkoholiker und Al-Anon Familiengruppe

Treffen jeden Montag, von 19.30 bis 21.30 Uhr
Haus der AWO Auf Ellenborn 38 - Ecke Mozartplatz

Kontakte AA

Manfred, Tel.	06852-7610
Heinz, Tel.	06782-5541

Verein für Suchtgefährdetenhilfe Birkenfeld e.V.

Gruppenabend jeden Mittwoch, 20.00 Uhr, im Georg-Wilhelm-Haus, Eingang Am Kirchplatz, 55765 Birkenfeld (Führerscheingruppe)

Kontakte:

Schmidt I.	0171/9807320
Schneider V.	0171/8056398
Schneider L.	0173/3012002

Behinderten-Sport-Gruppe Birkenfeld

„Mitspieler für Sitzball gesucht, auch ohne Behinderung!“

Montag, ab 18:45 Uhr: Sport, Sporthalle Gymnasium, Birkenfeld, Ansprechpartner: Klemens Heß 06782/ 7994

Deutsche-Rheuma-Liga ÖAG Birkenfeld

Kontakte:

1. Vorsitzender Stefan Litz	06789/970383
2. Vorsitzende Ilona Bernarding	06782/887644

E-Mail: birkenfeld@rheuma-liga-rlp.de;

Angebote: Wassergymnastik jeweils dienstags 16:45 - 17:15 Uhr, 17:15 - 17:45 Uhr; Trockengymnastik jeweils donnerstags 14:00 - 14:30 Uhr, freitags 8:30 - 9:00 Uhr u. 9:15 - 9:45 Uhr.

Fibromyalgie Gesprächskreis

Gruppentreffen finden am 2. Mittwoch im Monat um 17:00 Uhr in der Pizzeria Römerstube am Stadion in Birkenfeld statt.

Kontakt: Claudia Cöster	06783/7287
Ilona Bernarding	06782/887644
Stefan Litz	06789/970383

E-Mail: fibromyalgie-birkenfeld@rheuma-liga-rlp.de

Diabetiker-Sportgruppe Oberkirchen

Treffen:

Jeden Mittwoch um 20.00 Uhr, Bruchwaldhalle, in Freisen (beim Rathaus). Blutzuckermessgerät und Blutdruckmessgerät (falls vorhanden) mitbringen. Alle Diabetiker sollten sich eine Notration zum Essen und Trinken mitbringen.

Kontaktadresse: Hannelore Schmitt, Freisen..... Tel. 06855/825

Parkinsongruppe Birkenfeld

Eine gute Möglichkeit, die körperliche Leistungsfähigkeit und Körperhaltung zu verbessern, ist die regelmäßige Teilnahme an der Übungsstunde beim TV Birkenfeld. Diese findet mittwochs, von 14.30 Uhr bis 15.30 Uhr in der Stadthalle Birkenfeld statt.

Ansprechpartnerin: Petra Schäfer.....Tel. 06782/1281 vormittags oder 5357 nachmittags

Sportgruppe für Diabetiker Birkenfeld

montags, um 19.00 Uhr treffen sich Diabetiker in der Aula des Gymnasiums in Birkenfeld, um gemeinsam Sport zu treiben.

Ansprechpartner: Gabi Klensch..... 06787/98959

Selbsthilfegruppe Diabetes Oberkirchen

Treffen: Jeden 1. Donnerstag im Monat im Vital-Center Oberkirchen, Rosenstraße 4

Kontaktadresse: Hannelore Schmitt, Freisen..... Telefon 06855/825

Selbsthilfegruppe Birkenfeld der Alzheimer Gesellschaft Rheinland-Pfalz e.V.

Die Selbsthilfegruppe für Angehörige trifft sich jeden ersten Dienstag im Monat von 15 – 17 Uhr in den Räumen der Kirchlichen Sozialstation Baumholder/Birkenfeld e. V., Schönenwaldstr. 1, 55765 Birkenfeld.

Info und Kontakt: Susanne Schweig, Tel. 0151 41620436, eMail: susanne.schweig@sozialstation-birkenfeld.de

Sprechstunde des Sozialpsychiatrischen Dienstes des Gesundheitsamtes Idar-Oberstein

Der Sozialpsychiatrische Dienst (SPDI) des Gesundheitsamtes Idar-Oberstein bietet psychisch kranken Menschen oder Menschen in Krisensituationen und deren Angehörigen Unterstützung, Beratung und Vernetzung an.

Das Beratungsangebot ist kostenlos und freiwillig. Die Gespräche sind vertraulich und unterliegen der Schweigepflicht. Sie finden im Gesundheitsamt statt oder können bei Bedarf auch in der Wohnung geführt werden. Die Terminvergabe erfolgt telefonisch unter 06781/2008-0.

Amtliche Bekanntmachungen

Öffentliche Bekanntmachungen

der Verbandsgemeinde Baumholder und
der Ortsgemeinden



Verbandsgemeinde Baumholder

Öffentliche Bekanntmachung

zur Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses der Verbandsgemeinde Baumholder

Sitzungsdatum: Montag, den 30.09.2024
Sitzungsbeginn: 18:30 Uhr
Raum: Sitzungssaal der VGV
Ort: Am Weiherdamm 1, 55774 Baumholder

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

2. Nachtragshaushaltssatzung und Nachtragshaushaltsplan 2024
 - Beratung und Beschlussempfehlung über Vorschläge aus der Beteiligung der Einwohner gem. § 97 Abs. 1 GemO
 - Beratung und Beschlussempfehlung über die 2. Nachtragshaushaltssatzung und den Nachtragshaushaltsplan für das Haushaltsjahr 2024
 - Anfragen und Mitteilungen
- Nichtöffentlicher Teil:**
- Anfragen und Mitteilungen

Mit freundlichen Grüßen
gez.
Bernd Alsfasser
Bürgermeister



Baumholder

Bekanntmachung zur Sitzung des Stadtrates Baumholder

Sitzungsdatum: Montag, den 07.10.2024
Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr
Raum: Sitzungssaal der VGV
Ort: Am Weiherdamm 1, 55774 Baumholder

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

- Wahl der Ausschussmitglieder
3. Änderung Bebauungsplan „Wasemsbach III“
 - Würdigung der Eingaben der Beteiligung der Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange, Abstimmungen mit den Nachbargemeinden und Beteiligungen der Öffentlichkeit.
 - Satzungsbeschluss
1. Änderung Bebauungsplan „Marktplatz“
 - Würdigung der Eingaben der Beteiligung der Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange, Abstimmungen mit den Nachbargemeinden und Beteiligungen der Öffentlichkeit.
 - Satzungsbeschluss
- Vergabe Beleuchtung Lückstraße
- Vergabe Nachträge Kindergarten Baumholder
- Vergabe Nachträge Westrichhalle
- Anfragen und Mitteilungen
- Verabschiedung ausgeschiedene Ratsmitglieder

Mit freundlichen Grüßen
gez.
Günther Jung
Stadtbürgermeister



Frauenberg

Bekanntmachung der Hauptsatzung der Gemeinde Frauenberg

Der Gemeinderat hat auf Grund der §§ 24 und 25 Gemeindeordnung (GemO), der §§ 7 und 8 der Landesverordnung zur Durchführung der Gemeindeordnung (GemODVO), des § 2 der Landesverordnung über die Aufwandsentschädigung kommunaler Ehrenämter (KomAEVO) die folgende Hauptsatzung beschlossen:

§ 1

Öffentliche Bekanntmachungen, Bekanntgaben

- Öffentliche Bekanntmachungen der Gemeinde erfolgen in der Zeitung. Der Gemeinderat entscheidet durch Beschluss, in welcher Zeitung die Bekanntmachungen erfolgen; der Beschluss ist öffentlich bekanntzumachen.
- Karten, Pläne oder Zeichnungen und damit verbundene Texte oder Erläuterungen können abweichend von Absatz 1 durch Auslegung im Dienstgebäude der Verbandsgemeindeverwaltung zu jedermanns Einsicht während der Dienststunden bekannt gemacht werden. In diesem Fall ist auf Gegenstand, Ort (Gebäude und Raum), Frist und Zeit der Auslegung spätestens am Tag vor dem Beginn der Auslegung durch öffentliche Bekanntmachung in der Form des Absatzes 1 hinzuweisen. Die Auslegungsfrist beträgt mindestens sieben volle Werktagen. Besteht an dienstfreien Werktagen keine Möglichkeit der Einsichtnahme, so ist die Auslegungsfrist so festzusetzen, dass an mindestens sieben Tagen Einsicht genommen werden kann. Die Sätze 1 bis 3 gelten auch für die Bekanntmachung von Satzungen mit Ausnahme dieser Hauptsatzung.
- Soweit durch Rechtsvorschrift eine öffentliche Auslegung vorgeschrieben ist und hierfür keine besonderen Bestimmungen gelten, gilt Absatz 2 entsprechend.
- Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzungen des Gemeinderates werden durch Aushang an den Bekanntmachungstafeln bekannt gemacht. Standort der Bekanntmachungstafeln: Kreisweg 1
- Kann wegen eines Naturereignisses oder wegen anderer besonderer Umstände die vorgeschriebene Bekanntmachungsform nicht angewandt werden, so erfolgt in unaufschiebbaren Fällen die öffentliche Bekanntmachung durch Aushang an den Bekanntmachungstafeln, die sich an der in Absatz 4 bezeichneten Stelle befindet. Die Bekanntmachung ist unverzüglich nach Beseitigung des Hindernisses in der vorgeschriebenen Form nachzuholen, sofern nicht der Inhalt der Bekanntmachung durch Zeitablauf gegenstandslos geworden ist.
- Sonstige Bekanntgaben erfolgen gemäß Absatz 1, sofern nicht eine andere Bekanntmachungsform vorgeschrieben ist.

§ 2

Übertragung von Aufgaben des Gemeinderates auf den Bürgermeister

Auf den Ortsbürgermeister wird die Entscheidung in folgenden Angelegenheiten übertragen:

- Vergabe von Aufträgen und Arbeiten im Rahmen der verfügbaren Haushaltsmittel bis zu einer Wertgrenze von 1.500 € im Einzelfall,
- Aufnahme von Krediten nach Maßgabe der Entscheidungen des Gemeinderates,
- Stundung gemeindlicher Forderungen bis zu einem Betrag von 1.000 € im Einzelfall und Niederschlagung gemeindlicher Forderungen im Einzelfall bis zu einem Betrag von 250 €,
- Einvernehmen in den Fällen des § 14 Abs. 2, § 31 und § 33 BauGB und in den Fällen des § 34 BauGB, wenn durch das Bauvorhaben die Grundzüge der städtebaulichen Entwicklung und Ordnung nicht berührt werden,
- Entscheidung über die Einlegung von Rechtsbehelfen und Rechtsmitteln zur Fristwahrung.

Die Zuständigkeit des Ortsbürgermeisters für die laufende Verwaltung gemäß § 47 Abs. 1 Satz 2 Nr. 3 GemO bleiben von der vorstehenden Aufgabenübertragung unberührt.

§ 3

Beigeordnete

- Die Gemeinde hat bis zu zwei Beigeordnete.

§ 4

Ausschüsse des Gemeinderates

(1) Der Gemeinderat bildet folgende Ausschüsse:

- Haupt- und Finanzausschuss
- Rechnungsprüfungsausschuss
- Ausschuss für Jugend, Kultur und Veranstaltungen

(2) Der Haupt- und Finanzausschuss besteht aus vier Mitgliedern, die jeweils eine Stellvertreterin / einen Stellvertreter haben.

Der Rechnungsprüfungsausschuss besteht aus drei Mitgliedern, die jeweils eine Stellvertreterin / einen Stellvertreter haben.

(3) Die Mitglieder der Ausschüsse werden aus Mitgliedern des Gemeinderates und sonstigen wählbaren Bürgerinnen und Bürgern der Gemeinde gebildet. Mindestens die Hälfte der Ausschussmitglieder soll Mitglied des Gemeinderates sein; entsprechendes gilt für die Stellvertreter der Ausschussmitglieder.

§ 5

Aufwandsentschädigung des Ortsbürgermeisters

(1) Der Ortsbürgermeister erhält eine Aufwandsentschädigung gemäß § 12 Abs. 1 Satz 1 KomAEVO.

(2) Sofern nach den steuerrechtlichen Bestimmungen die Entrichtung der Lohnsteuer nach einem Pauschsteuersatz möglich ist, wird die pauschale Lohnsteuer von der Gemeinde getragen. Die pauschale Lohnsteuer und pauschale Sozialversicherungsbeiträge werden auf die Aufwandsentschädigung nicht angerechnet.

§ 6

Aufwandsentschädigung der Beigeordneten

(1) Ehrenamtliche Beigeordnete erhalten für den Fall der Vertretung des Ortsbürgermeisters, wenn diese mindestens an drei zusammenhängenden Kalendertagen erfolgt, eine Aufwandsentschädigung in Höhe der Aufwandsentschädigung des Ortsbürgermeisters nach § 12 Abs. 1 Satz 1 KomAEVO. Erfolgt die Vertretung des Ortsbürgermeisters nicht für die Dauer eines vollen Monats, so beträgt sie für jeden Tag der Vertretung ein Dreißigstel des Monatsbetrags der dem Ortsbürgermeister zustehenden Aufwandsentschädigung.

(2) Sofern nach den steuerrechtlichen Bestimmungen die Entrichtung der Lohnsteuer nach einem Pauschsteuersatz möglich ist, wird die pauschale Lohnsteuer von der Gemeinde getragen. Die pauschale Lohnsteuer und pauschale Sozialversicherungsbeiträge werden auf die Aufwandsentschädigung nicht angerechnet.

§ 7

Aufwandsentschädigung für Mitglieder des Ortsgemeinderates

(1) Zur Abgeltung der notwendigen baren Auslagen und der sonstigen persönlichen Aufwendungen erhalten die Ortsgemeinderatsmitglieder und die Ausschussmitglieder für die Teilnahme an Sitzungen des Ortsgemeinderates und der Ausschüsse eine Entschädigung nach Maßgabe der Absätze 2 bis 4.

(2) Die Entschädigung wird gewährt in Form eines Sitzungsgeldes in Höhe von 20,- €. Das Sitzungsgeld nach Satz 1 wird auch bei digitaler Sitzungsteilnahme und bei Umlaufverfahren ungekürzt gewährt.

(3) Neben der Entschädigung nach Absatz 2 werden keine Fahrkosten für Fahrten zwischen Wohnort und Sitzungsort erstattet.

(4) Bei Teilnahme an mehreren Sitzungen oder Besprechungen an einem Tag wird nur insgesamt ein Sitzungsgeld gewährt.
Hauptsatzung der Ortsgemeinde Frauenberg

§ 8

In-Kraft-Treten

(1) Die Hauptsatzung tritt am Tag nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

(2) Gleichzeitig tritt die Hauptsatzung vom 25.05.2010 und die hierzu ergangenen Änderungen außer Kraft.

Frauenberg, den 24.09.2024

gez. Karl-Heinz Thom

Karl-Heinz Thom, Ortsbürgermeister

Nach § 24 Abs. 6 der Gemeindeordnung gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften dieses Gesetzes oder aufgrund dieses Gesetzes zustande gekommen sind, ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

1. die Bestimmungen über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind, oder
 2. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Aufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder jemand die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Verbandsgemeindeverwaltung Baumholder unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht hat.
- Hat jemand eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 2 geltend gemacht, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

**Hahnweiler****Öffentliche Bekanntmachung****zur Sitzung des Gemeinderates Hahnweiler**

Sitzungsdatum: Dienstag, den 01.10.2024

Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr

Raum: Dorfgemeinschaftshaus Hahnweiler

Ort: Hauptstraße 4, 55776 Hahnweiler

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

1. Beratung und Beschlussfassung über die Festsetzung der Hebesätze für die Realsteuern ab dem Jahr 2025 (Hebesatzsatzung)
2. Forstangelegenheiten
3. Wahl eines weiteren Mitgliedes der Ortsgemeinde in der Verbandversammlung des Zweckverbandes Ökompark Heide-Westrich
4. Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED - Auftragsvergabe 033
5. Weitere Zusammenarbeit mit der 95th Combat Sustainment Support Battalion
6. Einwohnerfragestunde
7. Anfragen und Mitteilungen

Nichtöffentlicher Teil:

8. Windkraftanlage in der Gemeinde Hahnweiler

Mit freundlichen Grüßen

gez. Heiko Bier

Ortsbürgermeister

**Heimbach****Sitzung des Gemeinderates Heimbach**

Sitzungsdatum: Dienstag, den 01.10.2024

Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr

Raum: Gemeindehaus am Bahnhof

Ort: Am Hahnenhübel 8a, 55779 Heimbach

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

1. Vorhabenbezogener Bebauungsplan „Solarpark Heimbach“ in der Gemeinde Heimbach.
Würdigung der Eingaben der Beteiligung der Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange, Abstimmung mit den Nachbargemeinden und Beteiligung der Öffentlichkeit
- Satzungsbeschluss
 2. Aufstellungsbeschluss des Bebauungsplanes „Solarpark Heimbach II“ gem. § 2 Abs. 1 BauGB
 3. Satzung über die Festsetzung der Hebesätze für die Realsteuern ab dem Jahr 2025
 4. Vollzug des § 21 GemHVO
- Zwischenbericht zum 30.06.2024 der Ortsgemeinde Heimbach
 5. Wahl der Ausschussmitglieder
 6. Bestellung eines Schriftführers
 7. Forstangelegenheiten
 8. Vergabe Baumkataster und jährliche Regelkontrolle nach beschränkter Ausschreibung
 9. Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED - Auftragsvergabe 036
 10. Vergabe der Planungsleistungen für das Hochwasser- und Starkregenvorsorgekonzept
Ortsgemeinde Heimbach
 11. Ausbau Berliner Weg
 12. Anschaffung eines größeren Müllgefäßes
 13. Friedhofsangelegenheiten
 14. Teilweise Erneuerung der Beschilderung
 15. Anfragen und Mitteilungen
- Nichtöffentlicher Teil:**
16. Grundstücksangelegenheiten
 17. Sachstand Kindergarten
 18. Baugenehmigung Backes
 19. Anfragen und Mitteilungen

Mit freundlichen Grüßen

gez. Jürgen Saar, Ortsbürgermeister



Leitzweiler



Öffentliche Bekanntmachung

zur Sitzung des Gemeinderates Leitzweiler

Sitzungsdatum: Montag, den 30.09.2024
Sitzungsbeginn: 18:30 Uhr
Raum: Dorfgemeinschaftshaus Hahnweiler
Ort: Hauptstraße 4, 55776 Hahnweiler

Nichtöffentlicher Teil:

1. Belegprüfung im Rahmen der Jahresrechnung 2023 OG Leitzweiler

Öffentlicher Teil:

2. Prüfung der Jahresrechnung 2023 und Entlastungserteilung OG Leitzweiler
 - a) Genehmigung der über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Ausgaben
 - b) Feststellung der Jahresrechnung
 - c) Entlastungserteilung
3. Beratung und Beschlussfassung über die Festsetzung der Hebesätze für die Realsteuern ab dem Jahr 2025 (Hebesatzsatzung)
4. Vollzug des § 21 GemHVO
- Zwischenbericht zum 30. Juni 2024 der Ortsgemeinde Leitzweiler
5. Neubau Dorfgemeinschaftshaus Leitzweiler:
 1. Aktueller Stand
 2. Vergabeangelegenheiten
6. Aktualisierung DE-Antrag zur Umfeldgestaltung DGH
7. Vergabe der Planungsleistungen für das Hochwasser- und Starkregenvorsorgekonzept Ortsgemeinde Leitzweiler
8. Wahl eines weiteren Mitgliedes für den Zweckverband Ökompark Heide-Westrich
9. Einwohnerfragestunde
10. Anfragen und Mitteilungen

Die Sitzung findet wegen Neubau des Dorfgemeinschaftshauses Leitzweiler im DGH Hahnweiler statt. Bürger*innen die an der Sitzung teilnehmen wollen, können sich wegen einer Mitfahrgelegenheit an den Ortsbürgermeister wenden. Telefon-Nr. 9706785.

Mit freundlichen Grüßen
gez.

Andreas Theodor Werle
Ortsbürgermeister



Reichenbach



Bekanntmachung zur Sitzung des Gemeinderates Reichenbach

Sitzungsdatum: Mittwoch, den 02.10.2024
Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr
Raum: Dorfgemeinschaftshaus Reichenbach
Ort: Schulstraße 1, 55776 Reichenbach

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

1. Einwohnerfragestunde
2. Vollzug des § 21 GemHVO
- Zwischenbericht zum 30. Juni 2024 der Ortsgemeinde Reichenbach
3. Forstangelegenheiten
4. Änderung Mietvertrag Gemeindehaus
5. Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED - Auftragsvergabe 068
6. Vergabe Vermessungsergänzung für den Ausbau L172 (Gängelgasse & In der Schwodel)
7. Beratung und Beschlussfassung über die Festsetzung der Hebesätze für die Realsteuern ab dem Jahr 2025 (Hebesatzsatzung)
8. Anschaffung eines Winterräumfahrzeuges (Traktor)
9. Anfragen und Mitteilungen

Nichtöffentlicher Teil:

10. Pachtangelegenheiten
11. Beratung über die Haushaltsplanung 2025 / 2026
12. Anfragen und Mitteilungen

Mit freundlichen Grüßen
gez., Uwe Nees, Ortsbürgermeister



Rohrbach



Sitzung des Ortsgemeinderates Rohrbach am 18.09.2024

Öffentlicher Teil

TOP 1. Präsentation zur Stromnetzertüchtigung Ökompark Heide-Westrich BA 1 (Fohren-Linden nach Rückweiler)

Herr Johann und Herr Klingels stellten die Präsentation zur Stromnetzertüchtigung Ökompark Heide-Westrich vor.

TOP 2. Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED - Auftragsvergabe 073

a) Der Ortsgemeinderat hat in seiner Sitzung am 22.03.2023 den Grundsatzbeschluss gefasst, die Straßenbeleuchtung innerhalb der Ortsgemeinde von konventionellen Leuchten auf LED-Leuchten umzustellen. Grundlage dieser Entscheidung waren unter anderem die wirtschaftlichen Gesichtspunkte, sowie auch aus Umwelt- und Klimaschutzgründen auf moderne LED-Beleuchtung umzurüsten.

Daraufhin wurde durch die OIE AG Idar-Oberstein, die Eigentümerin der Straßenbeleuchtung innerhalb der Verbandsgemeinde Baumholder ist, ein Angebot für die Ortsgemeinde Rohrbach.

Durch die Langlebigkeit der LEDs im Vergleich zu konventionellen Leuchten kommt es zu Einsparungen, das Wartungsintervall kann verlängert werden und im Servicevertrag der OIE wird jede LED-Leuchte ermäßigt abgerechnet.

Weiterhin wurde seitens der Verbandsgemeindeverwaltung ein Antrag auf Gewährung aus dem Kommunalen Investitionsprogramm Klimaschutz und Innovation, kurz KIPKI, gestellt, welcher mit Bescheid vom 07.08.2024 positiv ausgefallen ist.

Für die Ortsgemeinde Rohrbach bedeutet dies eine Fördersumme von **6.699,70 €**.

Die Maßnahme muss bis zum 30.06.2026 durchgeführt werden.

b) Zusätzlich gibt es die Möglichkeit, eine Zhaga-Schnittstelle an 31 der neuen LED-Leuchten verbauen zu lassen. Diese Zhaga-Schnittstelle ist ein Kommunikationsmodul für die Leuchtenelektronik zur Steuerung und Überwachung per Funk bzw. Cloud.

Die Installation der neuen techn. LED-Leuchten hat einen Bestand von ca. 25 Jahren. Die Zhaga-Schnittstelle würde Stand heute nur vorgesehen, jedoch noch nicht genutzt werden. Sofern sich im Laufe der Zeit Wünsche oder sonstige Anforderungen hinsichtlich möglicher Schaltbarkeiten der einzelnen Leuchten und oder Bewegungsdimmung ergeben, ist das nur mit Hilfe einer solchen Zhaga-Schnittstelle möglich. Eine nachträgliche Nachrüstung ist nicht möglich, da die Sockel für die Schnittstelle direkt im Gehäuse verbaut sind. In dem Fall müsste der ganze Kopf erneut getauscht werden.

Beschluss:

- a) Der Ortsgemeinderat beschließt die Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED mit der OIE.
- b) Zusätzlich soll an 31 Leuchten eine Zhaga-Schnittstelle verbaut werden.

TOP 3. Vollzug des § 21 GemHVO- Zwischenbericht zum 30. Juni 2024

Gemäß § 21 Abs. 1 Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO) ist der Gemeinderat während des Haushaltsjahres über den Stand des Haushaltsvollzuges hinsichtlich der Erreichung der Finanz- und Leistungsziele zu unterrichten.

Die Ortsgemeinde Rohrbach hat einen Doppelhaushalt für die Jahre 2023/2024.

Laut Haushaltsplan ist der Haushalt 2024 mit einem Finanzmittelüberschuss in Höhe von 16.995 € aufgestellt worden.

Im Anhang werden die Haushaltsmittel gegenüber den bisherigen Anordnungen dargestellt.

Ebenso wird die Investitionstätigkeit, die jeweils auf Produktebene abgebildet wird, betrachtet. Des Weiteren werden die noch verfügbaren Haushaltsmittel angezeigt.

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat nimmt vom Zwischenbericht Kenntnis.

TOP 4. Forstangelegenheiten

a) Brennholzpreis 2025

b) Abgabemenge

a) Brennholzpreis 2025

Der Brennholzmarkt hat sich im Zuge der Normalisierung der Energieholzmarkte beruhigt.

Das Forstamt Birkenfeld schlägt folgende Preise für die Saison 2024 / 2025 vor:

Laubhartholz (Buche, Hainbuche, 73,00 € (inkl. 5,5 % USt) je fm Ahorn, Esche, Eiche, Birke)

Weichhölzer (Weide, Linde, Erle) 50,00 € (inkl. 5,5 % USt) je fm Nadelholz 50,00 € (inkl. 5,5 % USt) je fm

Die Preise der Ortsgemeinde Rohrbach sind **aktuell** wie folgt:

Laubhartholz (Buche, Hainbuche, 70,00 € (inkl. 5,5 % USt) je fm Ahorn, Esche, Eiche, Birke)

Weichhölzer (Weide, Linde, Erle) 60,00 € (inkl. 5,5 % USt) je fm Nadelholz 53,00 € (inkl. 5,5 % USt) je fm

Ein Raummeter (rm) ist 0,7 fm. Der Raummeter ist ein Maß für Holz, mit dem das Volumen von gestapeltem Holz inklusive Hohlräume gemessen wird. Im Gegensatz zum Erntefestmeter werden aber nicht einzelne Baumstämme, sondern das Volumen ganzer Holzstapel inklusive Hohlräume vermessen.

Der Festmeter (Fm) oder Erntefestmeter (Efm) ist ein Maß für das Holz, das nach der Holzernte tatsächlich verkauft werden kann.

(Quelle: www.waldhilfe.de/masseinheiten-fuer-holz)

Der Vorschlag der Verwaltung ist, dass die Preise für Weichhölzer und Nadelhölzer gesenkt werden und der Preis für Laubhartholz unverändert bleibt.

Somit würden sich folgende Preise ergeben:

Laubhartholz (Buche, Hainbuche, 70,00 € (inkl. 5,5 % USt) je fm Ahorn, Esche, Eiche, Birke)

Weichhölzer (Weide, Linde, Erle) 50,00 € (inkl. 5,5 % USt) je fm Nadelholz 50,00 € (inkl. 5,5 % USt) je fm

Die Brennholzbestellung erfolgt wie im Vorjahr online.

Die Verbandsgemeinde hat seit dem 09.08.2024 den Link zur Brennholzbestellung auf der Homepage veröffentlicht. Ebenso sind die Informationen in der Westricher Rundschau am 14.08.2024 erstmalig veröffentlicht worden; es folgt ein 2-wöchiger Rhythmus. Ebenso wurde ein QR-Code erstellt, sodass die Interessenten direkt auf die Bestellhomepage weitergeleitet werden.

Eine Bestellung ist bis einschließlich Montag, den 30.09.2024 möglich.

Der Vorschlag der Verbandsgemeindeverwaltung Baumholder ergeht an alle verbandsangehörigen Gemeinden der Verbandsgemeinde Baumholder.

Ein einheitlicher Brennholzpreis in der Verbandsgemeinde Baumholder wäre aus folgenden Gründen von Vorteil:

- 1.) Zusammenarbeit der Gemeinden im Forstzweckverband (Personalstellung, Verteilung der Sachkosten etc.)
- 2.) Verbandsangehörige Gemeinden der VG Baumholder werden nicht gegenseitig „ausgespielt“
- 3.) Geringerer Bürokratie-/Verwaltungsaufwand für den Revierleiter, das Forstamt Birkenfeld und die Verbandsgemeinde Baumholder

Beschluss:

Die Ortsgemeinde Rohrbach stimmt für die vorgeschlagenen Brennholzpreise für 2025.

Laubhartholz (Buche, Hainbuche, 70,00 € (inkl. 5,5 % USt) je fm Ahorn, Esche, Eiche, Birke)

Weichhölzer (Weide, Linde, Erle) 50,00 € (inkl. 5,5 % USt) je fm Nadelholz 50,00 € (inkl. 5,5 % USt) je fm

b.) Abgabemenge

Die Ortsgemeinde Rohrbach hat im letzten Jahr beschlossen die Abgabemenge auf 10 fm pro Haushalt zu begrenzen. Lt. Forstamt Birkenfeld sind jetzt wieder 20 fm pro Haushalt möglich.

Beschluss:

Die Ortsgemeinde Rohrbach stimmt dafür die Begrenzung der Abgabemenge nicht zu erhöhen und auf **10 fm** pro Haushalt auch für die kommende Saison zu belassen.

TOP 5. Info Waldforum

Ortsbürgermeisterin Niegisch gab ihrem Rat einen kurzen Überblick über die Infoveranstaltung des Forstamtes Birkenfeld unter dem Titel „Waldforum“.

TOP 6. Vergabe Baumkataster

Die Ortsgemeinde Rohrbach plant die Vergabe und Erstellung eines Baumkatasters von ca. 16 Bäumen. Ein Baumkataster ist ein Verzeichnis der Bäume in einem bestimmten Gebiet. Neben dem genauen Standort werden weitere Merkmale der Gehölze festgehalten, z.B. die Baumart, Baumhöhe, Stammumfang, Pflanzjahr und Pflegebedarf.

Durch regelmäßige Kontrollen der Bäume kommt die Kommune ihrer Verkehrspflicht nach. Es lag ein Angebot der Firma Baumpflege & Gartengestaltung Scherer Reichenbach vor.

Beschluss:

Die Ortsgemeinde Rohrbach beauftragt die Firma Baumpflege & Gartengestaltung Scherer in Reichenbach zur Erfassung eines Baumkatasters von 16 Bäumen.

TOP 7. Annahme Fortschreibung Dorferneuerungskonzept

Der Gemeinderat Rohrbach beschließt grundsätzlich die Fortschreibung des Dorferneuerungskonzept fortzuführen.

Sobald das finale Konzept vorliegt und dem Gemeinderat vorgestellt wurde, entscheidet dieser in gesondertem Beschluss über den Umfang.

TOP 8. Antrag Nutzung Saalnebenraum

Die Ortsgemeinde Rohrbach beschließt dem Antrag des SV Tell Rohrbach auf Nutzung des Saalnebenraum statt zu geben. Die Nutzung durch die Ortsgemeinde hat jederzeit Vorrang. Des Weiteren sollen Damen und Herren WC genutzt werden können. Die Nutzungsgebühr wird im Nachgang gesondert vertraglich festgehalten.



Rückweiler

Sitzung des Ortsgemeinderates Rückweiler am 23.09.2024

TOP 1. Einwohnerfragestunde

Es war eine Einwohnerin anwesend.

Fragen wurden nicht gestellt.

Eine Einwohnerin hat zur Umfeldgestaltung des Dorfgemeinschaftshauses Pflanzen aus ihrem eignen Garten angeboten.

TOP 2. Auftragsvergabe Neugestaltung Umfeld Dorfgemeinschaftshaus
Nach ergebnisloser Öffentlicher Ausschreibung (es wurde kein Angebot abgegeben), konnten im Nachgang 4 geeignete Firmen dazu bewegt werden, eine Zusage zur Teilnahme an einer folgenden beschränkten Ausschreibung abzugeben.

Im Rahmen der beschränkten Ausschreibung gem. VOB/A, wurden diese 4 Firmen am 30.07.24 zur Abgabe eines Angebotes aufgefordert. Zum Submissionstermin am 03.09.2024 sind 4 Angebote fristgerecht eingegangen. Nach Prüfung und Auswertung der Angebote durch das bauleitende Büro für Stadt- und Landschaftsplanung BBP PartGmbH, Kaiserslautern, ergibt sich folgende Angebots-Reihenfolge (inkl. evtl. Nachlässe):

Anbieter

geprüfte Angebotssumme (brutto)

a) Fa. Kempf 3 GmbH, Saarbrücken

Im Zuge der Prüfung und Wertung der Angebote, kommt das bauleitende Büro BBP zu dem Ergebnis, dass das o. g. wirtschaftlichste Angebot der Fa. Kempf 3 rd. 10 % über der aktuellsten Kostenberechnung für diese Leistungen liegt.

Am 16.09.24 fand mit der Fa. Kempf 3 vor Ort noch ein Bietergespräch statt. Die Fa. Kempf 3 konnte dabei die erforderliche Leistungsfähigkeit und die Zuverlässigkeit hinsichtlich der Zeitplanung bestätigen. Ebenso bestätigte die Fa. Kempf 3, dass Art und Umfang der Leistung durch das LV und die der Ausschreibung beigefügten Planunterlagen erschöpfend, klar und vollständig beschrieben wurde und dass die Einheitspreise und die Endsummen auskömmlich kalkuliert wurden. Des Weiteren ist die Fa. Kempf 3 für die geforderte Leistung präqualifiziert (PQ-Nr.: 010.104000). Als Ergebnis der Angebotsprüfung und Auswertung wird die Auftragsvergabe an den o. g. günstigsten Bieter vorgeschlagen.

Beschluss:

Die Ortsgemeinde Rückweiler beauftragt die Firma Kempf 3 GmbH, 66115 Saarbrücken mit der Ausführung des Landschaftsbauarbeiten zur Neugestaltung Umfeld DGH Rückweiler.

TOP 3. Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED - Auftragsvergabe 074

a) Der Ortsgemeinderat hat in seiner Sitzung am 23.03.2023 den Grundsatzbeschluss gefasst, die Straßenbeleuchtung innerhalb der Ortsgemeinde von konventionellen Leuchten auf LED-Leuchten umzustellen. Grundlage dieser Entscheidung waren unter anderem die wirtschaftlichen Gesichtspunkte, sowie auch aus Umwelt- und Klimaschutzgründen auf moderne LED-Beleuchtung umzurüsten. Daraufhin wurde durch die OIE AG Idar-Oberstein, die Eigentümerin der Straßenbeleuchtung innerhalb der Verbandsgemeinde Baumholder ist, ein Angebot für die Ortsgemeinde Rückweiler erstellt.

Durch die Langlebigkeit der LEDs im Vergleich zu konventionellen Leuchten kommt es zu Einsparungen, das Wartungsintervall kann verlängert werden und im Servicevertrag der OIE wird jede LED-Leuchte ermäßigt abgerechnet.

Weiterhin wurde seitens der Verbandsgemeindeverwaltung ein Antrag auf Gewährung aus dem Kommunalen Investitionsprogramm Klimaschutz und Innovation, kurz KIPKI, gestellt, welcher mit Bescheid vom 07.08.2024 positiv ausgefallen ist.

Für die Ortsgemeinde Rückweiler bedeutet dies eine Fördersumme von **11.537,10 €**. Die Maßnahme muss bis zum 30.06.2026 durchgeführt werden.

b) Zusätzlich gibt es die Möglichkeit, eine Zhaga-Schnittstelle an 54 der neuen LED-Leuchten verbauen zu lassen.

Diese Zhaga-Schnittstelle ist ein Kommunikationsmodul für die Leuchtenelektronik zur Steuerung und Überwachung per Funk bzw. Cloud. Die Installation der neuen techn. LED-Leuchten hat einen Bestand von ca. 25 Jahren. Die Zhaga-Schnittstelle würde Stand heute nur vorgesehen, jedoch noch nicht genutzt werden. Sofern sich im Laufe der Zeit Wünsche oder sonstige Anforderungen hinsichtlich möglicher Schaltbarkeiten der einzelnen Leuchten und oder Bewegungsdimmung ergeben, ist das nur mit Hilfe einer solchen Zhaga-Schnittstelle möglich. Eine nachträgliche Nachrüstung ist nicht möglich, da die Sockel für die Schnittstelle direkt im Gehäuse verbaut sind. In dem Fall müsste der ganze Kopf erneut getauscht werden.

Beschluss:

- a) Der Ortsgemeinderat beschließt die Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED.
- b) Zusätzlich soll an 54 Leuchten eine Zhaga-Schnittstelle verbaut werden.

TOP 4. Forstangelegenheiten

a) Brennholzpreis 2025

b) Abgabemenge

a) Brennholzpreis 2025

Der Brennholzmarkt hat sich im Zuge der Normalisierung der Energiemärkte beruhigt.

Das Forstamt Birkenfeld schlägt folgende Preise für die Saison 2024 / 2025 vor:

Laubhartholz (Buche, Hainbuche, Ahorn, Esche, Eiche, Birke)	73,00 € (inkl. 5,5 % USt) je fm
Weichhölzer (Weide, Linde, Erle)	50,00 € (inkl. 5,5 % USt) je fm
Nadelholz	50,00 € (inkl. 5,5 % USt) je fm

Die Preise der Ortsgemeinde Rückweiler sind **aktuell** wie folgt:

Laubhartholz (Buche, Hainbuche, Ahorn, Esche, Eiche, Birke)	70,00 € (inkl. 5,5 % USt) je fm
Weichhölzer (Weide, Linde, Erle)	60,00 € (inkl. 5,5 % USt) je fm
Nadelholz	53,00 € (inkl. 5,5 % USt) je fm

Ein Raummeter (rm) ist 0,7 fm. Der Raummeter ist ein Maß für Holz, mit dem das Volumen von gestapeltem Holz inklusive Hohlräume gemessen wird. Im Gegensatz zum Erntefestmeter werden aber nicht einzelne Baumstämme, sondern das Volumen ganzer Holzstapel inklusive Hohlräume vermessen.

Der Festmeter (Fm) oder Erntefestmeter (Efm) ist ein Maß für das Holz, das nach der Holzernte tatsächlich verkauft werden kann.

(Quelle: www.waldhilfe.de/masseinheiten-fuer-holz)

Der Vorschlag der Verwaltung ist, dass die Preise für Weichhölzer und Nadelhölzer gesenkt werden und der Preis für Laubhartholz unverändert bleibt.

Somit würden sich folgende Preise ergeben:

Laubhartholz (Buche, Hainbuche, Ahorn, Esche, Eiche, Birke)	70,00 € (inkl. 5,5 % USt) je fm
Weichhölzer (Weide, Linde, Erle)	50,00 € (inkl. 5,5 % USt) je fm
Nadelholz	50,00 € (inkl. 5,5 % USt) je fm

Die Brennholzbestellung erfolgt wie im Vorjahr online.

Die Verbandsgemeinde hat seit dem 09.08.2024 den Link zur Brennholzbestellung auf der Homepage veröffentlicht. Ebenso sind die Informationen in der Westricher Rundschau am 14.08.2024 erstmalig veröffentlicht worden; es folgt ein 2-wöchiger Rhythmus. Ebenso wurde ein QR-Code erstellt, sodass die Interessenten direkt auf die Bestellhomepage weitergeleitet werden.

Eine Bestellung ist bis einschließlich Montag, den 30.09.2024 möglich.

Der Vorschlag der Verbandsgemeindeverwaltung Baumholder ergeht an alle verbandsangehörigen Gemeinden der Verbandsgemeinde Baumholder.

Ein einheitlicher Brennholzpreis in der Verbandsgemeinde Baumholder wäre aus folgenden Gründen von Vorteil:

- 1.) Zusammenarbeit der Gemeinden im Forstzweckverband (Personalstellung, Verteilung der Sachkosten etc.)
- 2.) Verbandsangehörige Gemeinden der VG Baumholder werden nicht gegenseitig „ausgespielt“
- 3.) Geringerer Bürokratie-/Verwaltungsaufwand für den Revierleiter, das Forstamt Birkenfeld und die Verbandsgemeinde Baumholder

Beschluss:

Die Ortsgemeinde Rückweiler stimmt für die vorgeschlagenen Brennholzpreise für 2025.

Laubhartholz (Buche, Hainbuche, Ahorn, Esche, Eiche, Birke)	70,00 € (inkl. 5,5 % USt) je fm
Weichhölzer (Weide, Linde, Erle)	50,00 € (inkl. 5,5 % USt) je fm
Nadelholz	50,00 € (inkl. 5,5 % USt) je fm

b.) Abgabemenge

Die Ortsgemeinde Rückweiler hat im letzten Jahr beschlossen die Abgabemenge auf 10 fm pro Haushalt zu begrenzen. Lt. Forstamt Birkenfeld sind jetzt wieder 20 fm pro Haushalt möglich.

Beschluss:

Die Ortsgemeinde Rückweiler stimmt für eine Begrenzung der Abgabemenge auf 20 fm pro Haushalt.

Brennholzpreise und Begrenzung der Abgabemenge sind für Selbstwerker und nicht für gewerbliche Zwecke und Nutzer. Verkauf zum Weiterverkauf wird nicht zugestimmt und ist nicht vorgesehen!



Ruschberg

Vertretung Ortsbürgermeister Ruschberg

Alfred Heu wird noch bis 04.10.2024 vom Ersten Beigeordneten Sebastian Simon vertreten.

Tel. : 0175-3432181

Ende des amtlichen Teils

Nichtamtlicher Teil

Bereitschaftsdienste

Treffen Selbsthilfegruppe ILCO

Die ILCO-Gruppe Birkenfeld trifft sich jeden ersten Dienstag im Monat um 14.30 Uhr im Casino der Elisabeth-Stiftung. Menschen mit Darmkrebs, künstlichem Darmausgang oder künstlicher Harnableitung und Interessierte sind eingeladen.

Nähere Informationen unter Tel: 06855/1050 und 06788/829 sowie im Internet unter: www.ilco.de

Burnout-Selbsthilfegruppe Saar/Hunsrück

Die Burnout-Selbsthilfegruppe Saar/Hunsrück trifft sich jeden zweiten Mittwoch im Monat, um 19.00 Uhr, im Gesundheitsamt St. Wendel, Eingang hinten im Hof. Mehr Infos unter www.burnout-selbsthilfegruppe.de

AIDS-Hilfe Trier e.V.

Saarstraße 48, 54290 Trier

Büro: 0651/97044-0

Fax: 0651/97044-12

Beratung und Information für Infizierte, deren Angehörige und Menschen, die Fragen zu AIDS haben: 0651/19411

Büro- und Beratungszeit:

Montag, Dienstag, Donnerstag 09.00 - 16.00 Uhr

Mittwoch..... 09.00 - 19.00 Uhr
Freitag 09.00 - 13.00 Uhr

Weisser Ring Opferhilfe

Hilfe für Opfer von Straftaten

Außenstelle Birkenfeld: Tel. 0176/75809488
bundesweite Notruf-Nr..... 116006

Kriminalprävention

Sicherheitsberatung für Senioren und Interessenten
im Landkreis Birkenfeld Tel. 06782-15300

Haus der Beratung

Beratungsangebote:

- Erziehungsbildung, - Lebensberatung, - Familienberatung, -Beratung von Jugendlichen und jungen Erwachsenen, - Beratung von jungen Migranten, - Paarberatung, - Trennungs- und Scheidungsberatung, - Drogenberatung, - Beratung von pädagogischen Fachkräften
Kontakt: Haus der Beratung, Schlossallee 2,
55765 BirkenfeldTel. 06782/15250

Öffnungszeiten:

Mo. - Do.: 8.30 - 16.00 Uhr

Fr.: 08.30 Uhr - 12.00 Uhr

Sprechzeiten in Idar-Oberstein nach Vereinbarung.

Schutzbund für Impfgeschädigte e.V.

Kontakt- und Beratungsstelle für Rheinland-Pfalz

Hilfen und Beratung bei (vermuteten) Impfschäden

Infos:.....0671/44515

Internet: www.impfschutzverband.de

Sprechzeiten: nach vorheriger telefonischer Vereinbarung

Regenbogen e.V.

Selbsthilfegruppe der Behinderten im Landkreis Birkenfeld

1. Vorsitzende: Walburga Frick Tel. 06855/6739

2. Vorsitzende: Christa GerhardTel. 06782/3609

Stefan-Morsch-Stiftung -

Hilfe für Leukämie- und Tumorkranke

Die Stiftung ist die älteste Stammzellspenderdatei Deutschlands. Sie wirbt dafür, sich als potenzielle Stammzellspender zu registrieren und ist Ansprechpartner für Leukämiepatienten und ihre Angehörigen.

Infos unter: 06782/99330, www.stefan-morsch-stiftung.de oder info@stefan-morsch-stiftung.de

Diakonisches Werk des Kirchenkreises Obere Nahe

Sie erreichen uns:

Zentrale Wasenstraße 21Tel. 06781/5163500

Suchtberatung Pappelstraße 1Tel. 06781/5163560

Schuldnerberatung Pappelstraße 3..... Tel.06781/5163530

www.diakonie.obere-nahe.de..... Fax: 06781 -5163529

Sozial- und Lebensberatung, Schuldnerberatung, Schwangerschaftsberatung, Schwangerschaftskonfliktberatung, Suchtberatung, Kita-Sozialarbeit, Soziale Servicestelle. Die Beratung ist vertraulich und kostenlos.

Ambulanter Hospiz- und Palliativ- Beratungsdienst „Obere Nahe“

Beratung und Hilfe Schwerstkranker, Sterbender und ihrer Angehörigen, Information zur Patientenverfügung, Trauercafé

Nähere Informationen unter Tel: 06781/5091170 sowie im Internet unter www.hospizdienst-obere-nahe.de

Trauercafé jeden ersten Donnerstag im Monat von 15.00 bis 17.00 Uhr. Keine Anmeldung erforderlich.

Kindertrauer AG jeden ersten Freitag im Monat 14.30, Anmeldung erforderlich.

Jugendtrauer AG jeden ersten Dienstag im Monat 18.00, Anmeldung erforderlich.

-Anzeige-

Kirchliche Sozialstation Baumholder/Birkenfeld e.V. Ambulante Pflege

Schönenwaldstr. 1, 55765 Birkenfeld

Tel. 06782/981250 für alle Orte in der Verbandsgemeinde Birkenfeld und Baumholder

Wir haben 24 Stunden Bereitschaftsdienst auch an Wochenenden und Feiertagen.

Kulturzentrum Goldener Engel

Öffnungszeiten Museum:

Dienstags und donnerstags von 10:00 bis 12:00 Uhr

Mittwochs von 10:00 bis 12:00 Uhr und von 17:00 bis 19:00 Uhr

Jeden ersten und dritten Sonntag im Monat von 14:00 bis 17:00 Uhr

Telefon: 06783 - 7043950 oder Stadtbüro 06783 - 981140

Öffnungszeiten Tourist Information:

Montags bis donnerstags von 09:00 bis 13:00 Uhr

Telefon: 06783 - 7043951

Öffnungszeiten Stadtbücherei:

Mittwochs von 16:00 bis 18:00 Uhr

Samstags von 10:00 bis 12:00 Uhr

Telefon: 06783 - 7043952

Spezialisierte ambulante Palliativversorgung (SAPV):

Rufbereitschaft: 0151-23970195

Büro: 06783-18260

Kirchliche Nachrichten

Pfarrei Heide Westrich St. Franziskus

Gottesdienste

04.10.2024, Herz-Jesu-Freitag

Rückweiler 18.00 Uhr Eucharistiefeier in Herz Jesu

27. Sonntag im Jahreskreis

05.10.2024, Samstag

Heimbach 17.30 Uhr Wort-Gottes-Feier im Gemeindehaus

06.10.2024, Sonntag

Hopfstädten- 09.30 Uhr Eucharistiefeier in St. Markus mit Segnung der Erntegaben
Weiersbach,
Bleiderdingen

Ev. Kirchengemeinde Westrich-Nahe

Gottesdienste

Mittwoch, 2.10.

18 Uhr Andacht Baumholder

Freitag, 4.10.

16.30 Uhr Minikirche Ev. Kirche Baumholder

Sonntag, 6.10.

Erntedankgottesdienste:

9 Uhr Berschweiler (A)

9 Uhr Berglangenbach (A)

10.30 Uhr Reichenbach (A)

10.30 Uhr Baumholder (A)

Der Potluck in Baumholder entfällt dieses Jahr!

Tafel: Mittwochs 10 Uhr bis 11 Uhr Kath. Pfarrheim Baumholder

Pflegestützpunkt: nach vorheriger telefonischer Vereinbarung, Tel. 06782/9848612

Sprechstunde Diakonisches Werk: nach vorheriger telefonischer Vereinbarung, Tel. 06781/5163500

Babytreff: 4.10., 10 Uhr bis 12 Uhr Ev. Kirche Baumholder

Kartoffeltage im Naturpark Saar-Hunsrück

Das Hotel Restaurant „Zum Stern“ in Baumholder bietet wieder besondere Kartoffelgerichte - vom 05. bis 20. Oktober.

Von So, 5. bis So, 20. Oktober veranstaltet die Regionalinitiative „Ebbes von Heil“ die traditionellen Kartoffeltage im Naturpark Saar-Hunsrück. Mit dabei sind 20 Gastronomen, die eine große Vielfalt an klassischen und innovativen Kartoffelgerichten, ausschließlich aus Kartoffeln von regionalen Erzeugern anbieten. Die Kartoffeln kommen von insgesamt 9 Landwirten.

Die Kartoffel kam vor mehr als 300 Jahren aus Südamerika nach Europa. Zuerst meist als Zierpflanze genutzt, dauerte es, bis sie den Weg als essbare Knolle in den Kochtopf fand.

Die Kulturpflanze ist als wohlschmeckender Lieferant von Eiweißen, Kohlehydraten, Mineralien und Vitamin C ein wirkliches Superfood. Zudem ist sie als regionales Lebensmittel klimafreundlich, da es keine langen Transportwege gibt. Ebbes von Heil möchte einen Beitrag dazu leisten, dass der regionale Anbau von Kartoffeln ausgebaut wird. Zudem soll mit dem Anbau alter Sorten die Vielfalt des Angebots erhöht werden. Vielseitige und schmackhafte und traditionelle Kartoffelgerichte findet man immer häufiger auf den Speisekarten unserer regionalen Gastronomie. Mit den Kartoffeltagen wollen die beteiligten Gastronomen diesen Trend noch verstärken.

Die teilnehmenden Gastronomen im Naturpark:

1. Hamms Restaurant in Saarwellingen, Tel. 06838-2089966, www.hamms-restaurant.de
2. Hotel-Restaurant Laux in Merzig-Weiler, Tel. 06869-210, www.hotel-laux.de
3. Hotel-Restaurant Roemer in Merzig, Tel. 06861-93390, www.roemer-merzig.de
4. Restaurant „Zum Dompropst“ in Wadern, Tel. 06871-8762, www.dompropst-wadern.de
5. Brasserie im Parkhotel Weiskirchen, Tel. 06876-919536, www.parkhotel-weiskirchen.de
6. Restaurant „Maison au Lac“ am Stausee Losheim, Tel. 06872-993434, www.maison-au-lac.de
7. Hochwälder Brauhaus am Stausee Losheim, Tel. 06872-505772, info@hochwaelder-brauhaus.de
8. Hofgut Dösterhof in Wadern-Altland, Tel. 06871-63639020, www.doesterhof.de
9. Restaurant „Schools Kättchen“ in Weiskirchen-Weierweiler, Tel. 06874-1229, www.schoolkaettchen.de
10. Restaurant Meyershof in Nonnweiler-Otzenhausen, Tel. 06873-669813, www.restaurant-meyershof.de
11. Das Gasthaus im Panzhaus in Greimerath, Tel. 06587-1284, www.panzhaus.de
12. Hotel-Restaurant „Zur Post“ in Kell am See, Tel. 06589-91710, www.postkueche.de
13. Gasthaus und Metzgerei Maßem in Schillingen, Tel. 06589-1682, www.gasthaus-massem.de

Überregionale Veranstaltungen Brühlhalle

03.11.2024

Kinderbasar

Überregionale Veranstaltungen und Wettkämpfe haben Vorrang vor allen anderen Veranstaltungen. Die Übungsleiter sind für den ordnungsgemäßen Ablauf des Sportbetriebs verantwortlich. Sie sind nicht befugt, die Schlüssel der Hallen an andere Personen weiter zu geben. Für Schäden, die hierdurch entstehen, haften Sie der Stadt Baumholder bzw. Verbandsgemeinde Baumholder persönlich.

Die im Plan festgelegten Übungszeiten sowie die Benutzungsordnung sind strikt einzuhalten.

Verantwortlich für den Schulträger:

Schulleiterin Grundschule Frau Georgiadis Tel.06783/981130
VGV Fachbereichsleiter Herr Genenger Tel.06783/8121

In der Zeit vom 27.12.2023 bis einschl. 05.01.2024 ist die Brühlhalle geschlossen.

Benutzerplan Brühlhalle Winter 2024/2025

gültig:
01.10.2024
bis 28.02.2025

Uhrzeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag	Uhrzeit			
8:00 bis 13:00	Schulsport	Schulsport	Schulsport	Schulsport	Schulsport	10:00 - 12:00 BKG Tanzmariechen (H. Bier/M. Trum)	10:00 - 14:00 (bei Bedarf)				
14:00						12:00 - 14:00 BKG Zappelinos (H. Bier/Chr. Forster)	VfR (Nickchen/Heinz)	13:30			
14:30						14:00 - 16:00 VfR (Nickchen/Heinz) - bei Bedarf-		14:00			
15:00									14:30		
15:30										15:00	
16:00										15:30	
16:30											16:00
16:30											16:30
17:00	16:00 - 18:00 BKG Minigarde (P. Flohr/ B. Majewski)	16:00 - 17:30 BKG Wonneproppen (C. Pfaffendorf)	16:00 - 18:00 VfR Cheerleader (M. Trum)	16:00 - 18:00 VfR Tennis (N. Gedratz)	15:30 - 17:00 BKG Tanzmariechen (H. Bier/M. Trum)		14:00 - 20:00 BKG Männerballett (N. Norvell)	17:00			
17:30			18:00 - 19:30 VfR		17:00 - 18:00 VfR Tennis (N. Gedratz)			17:30			
18:00	18:00 - 19:00 VHS	17:30 - 19:00 VfR Gem. Senioren (K. Kohl)	Gesundheitsgymnastik (A. Glück)					18:00			
18:30					18:00 - 22:00 BKG Prinzengarde (K. Rott/ B. Andres)			18:30			
19:00				18:30 - 21:00 VfR Karate (H. Warmbier J. Bauerfeld)				19:00			
19:30	19:00 - 20:30 BKG Jugendgarde (J. Hansmann/ Jessica Meelß)	19:00 - 21:00 VfR Karate (H. Warmbier/ J. Bauerfeld)	19:30 - 21:30 BKG Männerballett (N. Norvell)					19:30			
20:00								20:00			
20:30	20:30 - 22:00 BKG Damen ohne Namen (E. Kaps/ M. Heidrich)							20:30			
21:00								21:00			
21:30								21:30			
22:00								22:00			

Welthospiztag im Kulturzentrum Goldener Engel

Der diesjährige Welthospiztag steht unter dem Leitgedanken: „Hospiz für Vielfalt“ - seit dem Beginn der Hospizbewegung gilt dieser Gedanke in der Begleitung Schwerstkranker und Sterbender, völlig unabhängig von Herkunft, Geschlecht, Alter und Religion, um nur einige Merkmale von Vielfalt zu benennen. Die Haupt- und ehrenamtlichen BegleiterInnen in der Hospizarbeit stehen für eine offene Gesellschaft, um mit zahlreichen Angeboten möglichst für alle Menschen da zu sein, die am Lebensende Begleitung und Unterstützung suchen.

Am 12. Oktober ab 13 Uhr wird das Kulturzentrum seine Pforten öffnen. Im „Goldenen Engel“ erwartet Sie eine Vielfalt verschiedener Programmpunkte:

- Offizielle Begrüßung mit Sektempfang um 14 Uhr

Bitte beachten Sie bei Texteinreichungen

Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass Sie uns gestaltete Dateien bitte als pdf-Datei und Texte als Word-Dokument zusenden.

Bilder sollten als jpg-Dateien eingereicht werden mit einer Mindestgröße von 1024 x 768 Pixel (bei einer Bildbreite von 90 mm).

Dies gilt auch für Bilder und Logos, die in pdf-Dateien oder Word-Dokumenten eingebunden sind.

Bitte reichen Sie keine PowerPoint sowie Excel-Dateien ein!

Vielen Dank für Ihr Verständnis
LINUS WITTICH Medien KG, Redaktion

HOSPIZ FÜR Vielfalt

WELTHOSPIZTAG
Kulturzentrum Goldener Engel, Hauptstr. 15, 55774 Baumholder
Samstag 12.10.2024, ab 13 Uhr*

Eintritt frei - Getränke und kleine Stärkungen laden zum Verweilen ein

Programmpunkte:

- Offizielle Begrüßung mit Sektempfang 14 Uhr
- Karikaturen-Wanderausstellung: „Wenn der Tod dich anlacht...“ „Über Sterben und Trauer läßt man nicht, Oder etwa doch?“
- Schüler der Realschule Plus in Birkenfeld zeigen ihre Projektarbeiten zu den Themen: Sterben, Tod und Trauer
- Filmbeitrag „Sterben, wie ich will – mein Weg“, beeindruckende Dokumentation über Sabine Mehne (läuft in Dauerschleife)
- Musikalische Lesung „Wunder mit Huhn“ – 13 Uhr
Auf humorvolle Art nähert sich die Lesung den Themen Sterben, Tod und Trauer an.

* Die Ausstellung und die Projektarbeiten können zusätzlich bis zum 20. Oktober zu den Öffnungszeiten des Museums und an den Sonntagen von 14:00 bis 17:00 besucht werden.

Veranstalter: Anhaltischer Hospiz- und Palliativ Beratungsforum (Herrn Nuhn, Hauptstr. 115, 55743 Idar-Oberstein, Tel. 06781 509117)

- Karikaturen-Wanderausstellung: „Wenn der Tod dich anlacht...“, „Über Sterben und Trauer lacht man nicht. Oder etwa doch?“
- SchülerInnen der Realschule Plus in Birkenfeld zeigen ihre Projektarbeiten zu den Themen: Sterben, Tod und Trauer
- Filmbeitrag „Sterben, wie ich will – mein Weg“, eine beeindruckende Dokumentation über Sabine Mehne (läuft in Dauerschleife)
- Musikalische Lesung „Wunder mit Huhn“ – 18 Uhr

Auf humorvolle Art nähert sich die Lesung den Themen Sterben, Tod und Trauer an

Wir freuen uns auf einen gemeinsamen Austausch an diesem Tag. Bei Fragen und für weitere Informationen wenden Sie sich gerne vor Ort an die Haupt- und ehrenamtlichen MitarbeiterInnen des Hospizdienstes. Getränke und kleine Stärkungen laden zum Verweilen ein.

*Die Karikaturen-Wanderausstellung und die Projektarbeiten können zusätzlich **bis zum 20. Oktober 2024** zu den Öffnungszeiten des Museums und an den Sonntagen von 14:00 bis 17:00 besucht werden.

Ambulanter Hospiz- und Palliativ-Beratungsdienst Obere Nahe Hauptstr. 105
55743 Idar-Oberstein
Tel. 06781 - 5091170

Stadtbüro geschlossen

Aufgrund von Urlaub ist das Stadtbüro im Alten Rathaus vom 14.10. bis einschließlich 18.10.2024 geschlossen.

In dringenden Fällen können Sie gerne eine E-Mail an info@baumholder.de schreiben.

Flohmarkt in Baumholder

Flohmarkt am Samstag, 05.10.2024 in Baumholder am Stadtweiher von 8:00 Uhr bis 16:00 Uhr. **Gerne auch Stände mit Weihnachtsdeko!** Informationen unter Tel. 06789-842

Arbeiterwohlfahrt Ortsverein (AWO) Baumholder

Arbeiterwohlfahrt besucht Trierer Weihnachtsmarkt



Die Arbeiterwohlfahrt Ortsverein (AWO) Baumholder besucht am 14.12.2024 den 44. Trierer Weihnachtsmarkt.

Jedes Jahr aufs Neue bieten der Trierer Hauptmarkt und der Dom eine malerische Kulisse für den traditionellen Trierer Weihnachtsmarkt. Vom 22. November bis 22. Dezember 2024 wird wieder rund um die liebevoll dekorierten Holzhäuschen

ein wohlbekannter Duft verbreitet, aus der Weihnachtsbäckerei und von weißem oder rotem Glühwein stammend. Doch nicht nur die ansässigen Konditoren und Winzer bieten ihre Produkte an. Zahlreiche regionaltypische Spezialitäten, süß oder herzhaft, mischen ebenfalls ihre Wohlgerüche in das festliche Ambiente und locken den hungrigen Besucher. Hochwertige Geschenkartikel, Schmuck, weihnachtliche Waren, bunte Glaskugeln, typische Souvenirs und Spielzeug ergänzen das vielfältige und unterhaltsame Angebot. Festliche Stimmung verbreiten auch die Blaskapellen und Posaunenchor, die auf den beiden Weihnachtsbühnen auf dem Marktgelände auftreten. Kinderchöre und die Puppenbühne Rheinland unterhalten sowohl die kleinen als auch die großen Gäste, sodass der Besuch auf dem Trierer Weihnachtsmarkt die ganze Familie begeistert.

Die AWO Reisegruppe erwartet eine unvergessliche Atmosphäre, gepaart mit der über 2000-jährigen Geschichte der einstigen Hauptstadt des Weströmischen Reiches, die unvergessliche Eindrücke hinterlassen wird und Besucher aus aller Welt in ihren Bann zieht.

Weitere Informationen bei Klaus Dessauer, Telefon 06783-7532 und in der AWO Begegnungsstätte im Alten Rathaus, Hauptstraße 10 in Baumholder.

Arbeiterwohlfahrt Ortsverein Baumholder e.V.

AWO lädt zur Versammlung ein

Der AWO-Ortsverein Baumholder e. V. lädt zur Mitgliederversammlung für den 26. Oktober um 15 Uhr nach Baumholder in die AWO-Begegnungsstätte im Alten Rathaus, Hauptstraße 10, ein.

Auf der Tagesordnung stehen neben den Berichten des Vorsitzenden, der Kassiererin und der Kassenprüfer die Neuwahl des Vorstandes und der Kassenprüfer. Die Versammlung wird sich gegebenenfalls auch mit vorliegenden Anträgen von Mitgliedern befassen.

Rolling Hills Golf Club

Baustoffe Müller, Freisen sponsert Golfturnier

Die sonntägliche Reihe der Sponsorengolfturniere beim Golfclub Rolling Hills Baumholder endete am 15. September mit dem der Baustoffe Müller aus Freisen. Unser Mitglied Albin Müller sorgte mit seinem Team für das leibliche Wohl der 30 Teilnehmer/innen, und für die Preise, mit denen die Besten nach einer schönen 18-Loch-Runde geehrt wurden. Vielen Dank dafür. Die Wertung „Nearest to the Pin“ gewann Reiner Schütz, Freisen. Den „longest Drive“ bei den Herren sicherte sich Armin Heinz, Baumholder und den der Damen Eva Dickes, Baumholder. Eva gewann auch die Bruttoklasse weiblich mit 20 Punkten, vor Marianne Gilcher, Oberalben mit 11 Punkten und Lisa-Marie Böttcher, Altenglan, die 10 Punkte erzielte. Die Bruttoklasse männlich ging mit 21 Punkten an Marc Ohliger, Oberkirchen vor Patric Kuhn, Rohrbach mit 20 Punkten und Edgar Dickes, Baumholder, der 16 Punkte erspielte. In der Nettoklasse C siegte Christian Schübelin, Baumholder vor Astrid Röttchen, Bedesbach. Die Nettoklasse B gewann Reiner Schütz vor Marianne Gilcher. In der Nettoklasse A ging der Sieg an Patric Kuhn, auf dem zweiten Platz folgte Marc Ohliger.

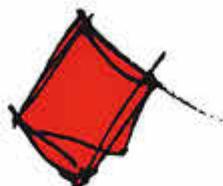


Gut informiert durch Ihr
Amts- oder Mitteilungsblatt!

www.wittich.de

Der Bürgerbus...

Bürgerbus
VG Baumholder



...sind auch Sie wieder mobil!

Bürger fahren Bürger
- ein kostenloser Service
mit Abholung an Ihrer Haustür!

Fahrten sind möglich zu

- Einkaufsmöglichkeiten in der VG
- ▲ Ärzten & Behörden in der VG
- ◆ Ärzten & Behörden in Kusel, Birkenfeld und Idar-Oberstein

Fahrttage: Dienstag und Donnerstag

Anmeldungen:
Montag 14 - 15 Uhr
Tel.: 06783 - 81 81



Weitere Infos: VG Baumholder • Jessica Zimmer
06783 81 16 • j-zimmer@vgv-baumholder.de • www.vgv-baumholder.de

Berglangenbach

Berglangenbacher Kerb '24

- SA 05.10**
 - Live Musik mit den "Shakers"
 - Einlass ab 20 Uhr
 - Eintritt: 6€
 - Happy Hour 21:30 - 22:30 Uhr
- SO 06.10**
 - Straußrede um 14:30 Uhr
 - Kaffee und Kuchen
 - Live Musik von "2B Better" ab 15:30 Uhr
 - Verschiedene Fruchtbowlen
- MO 07.10**
 - Frühshoppen ab 11 Uhr
 - Musik von „DJ Tulpe“
 - Gemütliches Beisammensein & Buntes Kerwetreiben

SO & MO Hüpfburg für die Kleinen

SHAKERS SHAKERSLIVE.DE **2B Better**

Mettweiler

Förderverein der FFW Mettweiler e.V.

Kerb in Mettweiler am 06. und 07.10.2024

Fassbier *Käse- u. Salamistangen*

Sonntag, 06.10.
13:30 Uhr Umzug der Straußjugend
14 Uhr Straußrede
danach Kaffee und Kuchen
im Anschluss Tanz der 3 Ersche mit „Arminius“

Montag, 07.10.
ab 11 Uhr ~~Frühshoppen~~ Frühshoppen
ab 12:30 Uhr gemeinsames Mittagessen
Rippchen oder Leberknödel mit Sauerkraut, Stambes und Sauce
ab 13:30 Uhr: Kerwemusik mit „Arminius“

Um Voranmeldung für das gemeinsame Mittagessen wird gebeten.
Tel.: 0176 - 32 14 83 16 oder im Dennerbachstübchen.

Rückweiler

76. Erntedankfest auf der Heide in Rückweiler

Heidedom

am 12. und 13. Oktober 2024

Samstag, 12. Oktober

18:30 Uhr **Heimatabend** im Dorfgemeinschaftshaus mit Musikverein Heide, Kirchenchor, Bändertanz, Theateraufführung „Doppelt so gut“

Eintritt frei

Sonntag, 13. Oktober

09:30 Uhr Festgottesdienst im Heidedom
12:30 Uhr Aufstellen zum Festumzug
13:30 Uhr Festumzug zum Erntekreuz mit Feierstunde und Segnung der Ernte

anschließend Kaffee/Kuchen und Gegrilltes beim Ausklang mit *Almhütten Musikanten* im Dorfgemeinschaftshaus Rückweiler

Öffnungszeiten

der Grüngutdeponie Rückweiler

Die Öffnungszeiten der Grüngutdeponie ändern sich ab **01.10.2024**. Bis auf Weiteres wird die Annahmestelle dann samstags von 14:00 - 15:00 Uhr weiterhin geöffnet sein. Wir bitten Sie keine Gartenabfälle an Wegerändern oder im Wald zu entsorgen.

Der Ortsbürgermeister



Arbeitseinsatz auf dem Friedhof Rückweiler

Am **Samstag, 19. und 26. Oktober 2024**, jeweils um 9:00 Uhr, findet auf dem Friedhof in Rückweiler ein Arbeitseinsatz statt. Die Gehwege im unteren Teil des Friedhofes werden barrierefrei mit Verbundsteinen ausgebaut und erneuert. Die abgestorbene Hecke wollen wir entfernen und kleinere Verschönerungsarbeiten durchführen. Unterstützt wird das Projekt **Barrierefreie Gehwege** über die Aktion „OIE aktiv vor Ort“. Wir hoffen auf zahlreiche Helferinnen und Helfer aus der Gemeinde. Wer Schubkarren, Schaufeln oder andere Gerätschaften besitzt, wird gebeten, diese mitzubringen. Für das leibliche Wohl der Freiwilligen ist gesorgt. Alle Rückweiler Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen, sich an den Aktionen zu beteiligen.

Der Ortsbürgermeister

Landfrauenverein Heide

Erntedankfest Heide

Da wir einen festlichen Wagen schmücken und am Umzug teilnehmen möchten, bitten wir um eure Mithilfe!

Am Samstag, den 12.10.2024 um 13.00 Uhr brauchen wir eure Mithilfe beim Schmücken vom Erntewagen bei Fam. Veldenzer. Bitte Blumen, Grünschmuck und Gartenschere soweit vorhanden mitbringen.

Am Sonntag, den 13.10.2024 um 13.00 Uhr Treffen bei Fam. Veldenzer zur Aufstellung zum Umzug. Wie in den letzten Jahren auch, wollen wir wieder Kostproben verteilen. Dazu bräuchten wir Kostproben aus eurer Küche sowie Hilfe beim Verteilen am Erntezug.

Anmeldung bis Samstag, den 05.10.2024 bei Annette Langer 06789/1445 oder per Whats App mit Angabe über Arbeitseinsatz und Sachspende.

Eure Landfrauen Heide

Ruschberg

Musikverein „Germania“ Ruschberg

Neues Ausbildungsorchester

Anfang September hat sich beim Musikverein „Germania“ Ruschberg ein neues Ausbildungsorchester formiert.

Ziel des Vereins ist es schon immer, Kinder und Jugendliche früh an das gemeinsame Musizieren heranzuführen. So kann motiviert musiziert werden und das soziale Miteinander kommt nicht zu kurz.

Dirigent Georg Bußmann beweist immer wieder, dass er mit Geduld und Leidenschaft innerhalb kurzer Zeit ein kleines Orchester formen kann. Die insgesamt 12 Musikerinnen und Musiker haben zwischen einem und drei Jahren Unterricht an ihrem Instrument haben und sind nun bereit für das Zusammenspiel.

Nach der ersten Probe konnte den Eltern bereits ein erstes kleines Konzert präsentiert werden. Der Applaus, das schönste Lob für Musiker, begeisterte auch die Kinder des Ausbildungsorchesters.

Auch die Besetzung passt, denn mit Querflöten, Klarinetten, Trompeten, einem Tenorhorn, einer Posaune und dem Schlagwerk ist so gut wie alles besetzt, was für ein kleines Orchester notwendig ist.

Selbstverständlich sind im Ausbildungsorchester alle musizierfreudigen Kinder und Jugendliche ab einem Jahr Erfahrung an ihrem Instrument herzlich willkommen.



Die Feuerwehren

der Verbandsgemeinde informieren

FFW Rückweiler

Wahlen der Wehrführung der Freiwilligen Feuerwehr Rückweiler stehen an

Einladung

Am Sonntag, dem 10. November 2024 findet um 11.00 Uhr im Feuerwehrgerätehaus Rückweiler, Hauptstr. 24, 55776 Rückweiler die Wahl eines/einer neuen Wehrführer/-in und eines/einer neuen stellvertretenden Wehrführer/-in der Freiwilligen Feuerwehr Rückweiler statt. Eingeladen sind alle Aktiven der Freiwilligen Feuerwehr Rückweiler.

Tourist-Information



Kids on tour - 16. Oktober 2024 Kinderschatzsuche durch Baumholder

Sei dabei und begib dich mit deinen Freunden auf Schatzsuche durch Baumholder.

Bei einer kindgerechten Stadtführung gilt es, sich zu orientieren, auf spielerische Weise die Geschichte der Stadt kennen zu lernen und interessante Orte zu entdecken. Zusammen mit Ernst Schmitz erwartet die Kids bestimmt eine tolle Überraschung.

Wann: 16. Oktober, 9.30 - 12.15 Uhr
Kosten: 1€ pro Kind, zahlbar vor Ort
Treffpunkt: VG Baumholder

Anmeldefrist: 14. Oktober 2024, 12.00 Uhr
Anmeldung: VG Baumholder
Tel.: 06783 - 81 16 oder
Email: tourismus@vgv-baumholder.de



Erlebnis. Draußen. Hunsrück.

"QuerfelDEIN" - Natur - Erlebnisangebote

in deiner Nationalpark-Region

Jetzt reservieren!

Infos & Anmeldung in der jeweils zuständigen Tourist-Info

Oktober 1/2

- Do, 03.10.** Tour mit dem Nationalpark-Bus "Goldener Herbst im Nationalpark", Erbeskopf
- Fr, 04.10.** Alpaka Picknick-Tour, Nohen
- Fr, 04.10.** Zeit zu Zweit: Lama-Alpaka-Wanderung, Nohen
- 04., 11., 18. & 25.10.** Lamagische Momente - Zeit für ein neues Abenteuer, Nohen
- Sa, 12.10** Pilzexkursion, Thalfang

GEFÜHRTE TOUREN, WORKSHOPS, EXKURSIONEN & VORTRÄGE
FÜR ERWACHSENE · FAMILIEN · KINDER



ALLE ANGEBOTE, DETAILS UND KONTAKTINFO

Hrsg.: Interessensgemeinschaft Naturerlebnisangebote
Tourist-Informationen Birkenfeld, Baumholder,
Thalfang, Morbach, Hermeskeil und Nohfelden

www.nationalparkregion-hunsruock-hochwald.de/wanderurlaub-buchen.html

NATIONALPARK-REGION

Nationalpark
Hunsrück-Hochwald



Führung durch das Landesmuseum Birkenfeld

In dem 1910 vom Großherzog von Oldenburg eröffneten Landesmuseum gibt es nicht nur die „Kelten und die „Oldenburger“. Stammt das bayrische Königshaus wirklich aus Birkenfeld? Wie wurde ein Grenzstreit zwischen den Sponheimern und dem Trierer Bischof schon nach 100 Jahren entschieden? Warum hängt ein Deckengemälde aus der Kirche von Georg-Weierbach mit interessanter Hunsrückler Bauernmalerei im Birkenfelder Museum?

Es gibt einiges zu berichten aus der Zeit unter Badischer Regierung und der Napoleonischen Zeit. Warum endete die für unsere Region so wichtige Eisenindustrie im 19. Jahrhundert? Und es gibt die Sonderausstellung „Über den Tellerrand hinaus – Gefäße“.

Jedes Exponat im Museum hat seine eigene Geschichte, ein Schrank sogar ein Geheimfach mit überraschendem Inhalt.

Wenn ich die Geschichte der Ausstellungsstücke kenne, laufe ich ganz anders durch das Museum!

Die Führung endet im alten Klassenzimmer – Schule damals. Wer dann noch Interesse hat, kann die alte Schrift lesen lernen.

Die Veranstaltung in Zusammenarbeit mit der Kreisvolkshochschule Birkenfeld wird durch die Partnerschaft für Demokratie im Nationalpark-landkreis Birkenfeld im Rahmen des Bundesprogramms „Demokratie Leben“ unterstützt.

Referent: Hisso von Selle, Museumsleiter

Termin: Dienstag, 08.10.2024, 18:00 – 19:30 Uhr

Gebühr: 3,00 € (Zahlung vor Ort)

Anmeldung per Mail: vhs@landkreis-birkenfeld.de oder Tel.: 06782-15 104 oder über die Homepage: www.vhs-birkenfeld.de unter Angabe der Kurs Nummer BI-242-107

Sport

Kostenlose Wanderung am 5. Oktober in Sonnenberg

Seitens der Landesinitiative „Rheinland-Pfalz in Bewegung“ findet in Kooperation mit dem Heimat- und Verschönerungsverein der Gemeinde Sonnenberg-Winnenberg am Samstag, 05. Oktober 2024, eine für alle offene Wanderung statt.

Bei der ca. 8,5 km bzw. 5 km langen Wanderung sind einige Höhenmeter zu bewältigen. Festes Schuhwerk ist erforderlich, zumal Abschnitte auf dem Nahesteig Trittsicherheit erfordern.

Treffpunkt ist um 11.00 Uhr am Gemeindehaus / Glockenturm in der Ortsmitte. Parkplätze sind u. a. in der Ring- und in der Schulstraße vorhanden. Während der Wanderung verpflegen sich die Teilnehmer/innen selbst. Hiernach werden Wanderer und Gäste am Glockenturm mit Speisen und Getränken bestens vom genannten Verein versorgt. In gemütlicher Runde kommt die Geselligkeit sicherlich nicht zu kurz.

Für nähere Informationen stehen Klaus Juchem, * 06782/2593 (k.juchem@lsbrlp.de) und Günter Spreier, * 06787/1331 gerne zur Verfügung. Die Wanderung findet bei jedem Wetter statt, eine Anmeldung ist wünschenswert aber nicht zwingend erforderlich.

Politische Parteien

CDU

Politisch auf dem Laufenden bleiben: Julia Klöckner bietet InfoBrief an



Die heimische Bundestagsabgeordnete und wirtschaftspolitische Sprecherin der CDU/CSU-Bundestagsfraktion, Julia Klöckner, möchte Sie auf ihren wöchentlichen Infobrief aufmerksam machen: „Sie möchten auf dem Laufenden bleiben, was im politischen Berlin und im Kreis Birkenfeld los war? Dann habe ich etwas für Sie: Jeden Freitag erscheint mein InfoBrief per Mail. Darin bekommen Sie einen schnellen Überblick über meine Termine im Wahlkreis, Debatten im Deutschen Bundestag, Anträge unserer CDU/CSU-Bundestagsfraktion und vieles mehr.“

Wenn Sie Interesse an dem InfoBrief haben, melden Sie sich unter julia.kloeckner.wk@bundestag.de.

Wenn Sie Interesse an dem InfoBrief haben, melden Sie sich unter julia.kloeckner.wk@bundestag.de.

CDU Senioren-Union Kreis Birkenfeld Herbstwanderung und Besuch im Holzmuseum Morbach

„Wir gestalten unsere Herbstwanderung in diesem Jahr etwas anders“, begrüßte Karl-Heinz Totz als Vorsitzender der Senioren-Union mehr als 20 Mitglieder und Gäste am Hunsrückler Holzmuseum in Morbach. „Wir werden bei einer Führung das Museum kennenlernen, anschließend ein gutes Essen in der Brieschmühle in Morbach Heinzerath einnehmen und bei einer geführten Wanderung, die von Karlheinz Seiler erkundet wurde, den Tag beschließen“.

„80 ehrenamtliche Personen sind für den Erhalt und den Betrieb des Museums, das seit dem Jahre 2000 besteht, verantwortlich“, erläuterte Museumsführer Moseler. Die Teilnehmer konnten in den verschiedenen Räumlichkeiten Holzgewinnung, Be- und Verarbeitung, Holzzernte, Tiere des Hunsrücks und vieles mehr sehr eindrucksvoll erleben.

Anschließend sammelten sich die Senioren in der Brieschmühle und ließen sich dort von leckeren Speisen verwöhnen. Vorstandsmitglied Seiler führte die Teilnehmer dann bei der Wanderung durch die typische Hunsrücklandschaft mit feuchten Wiesen, auf Waldwegen über leichte Hügel und an bunten Feldern vorbei. Am Ende der Tour wurden die Senioren mit einem herrlichen Weitblick belohnt.



Informationen

Ambulanter Hospiz- und Palliativberatungsdienst Obere Nahe

Der ambulante Hospizdienst Obere Nahe lädt zum Welthospiztag 2024 ein

Der ambulante Hospizdienst lädt am 12. Oktober 2024 ab 13.00 in das Kulturzentrum „Goldener Engel“ in Baumholder ein.

- 14.00: Begrüßung mit Sektempfang
 - Kaffee und Kuchen
 - Karikaturen-Wanderausstellung: „Wenn der Tod dich anlacht... Über Sterben und Trauer lacht man nicht. Oder etwa doch?!“
 - Schüler der Realschule Plus in Birkenfeld zeigen ihre Projektarbeiten zu den Themen: Sterben, Tod und Trauer
 - Filmbeitrag „Sterben, wie ich will – mein Weg“, beeindruckende Dokumentation über Sabine Mehne (läuft in Dauerschleife)
- 18.00: Humorvolle musikalische Lesung „Wunder mit Huhn“.



„Starke Stelle“ gegen Hass und Gewalt im kommunalpolitischen Amt und Mandat

Die Ansprechstelle zum Schutz kommunaler Amts- und Mandatsträgerinnen und -träger hat am 01.08.2024 ihre Arbeit aufgenommen. Die „starke Stelle“ berät und unterstützt Betroffene, die Anfeindungen und Bedrohungen erleben. Sie nimmt eine Lotsenfunktion wahr und vermittelt passende persönliche Hilfs- und Unterstützungsangebote auf Bundes- und Landesebene. Die Arbeit erfolgt kostenfrei, vertraulich und auf Wunsch der Betroffenen anonym. Die Ansprechstelle ist montags bis freitags zwischen 9.00 und 16.00 Uhr telefonisch unter der Hotline 0800 300 99 44 sowie per E-Mail an info@starkestelle.de erreichbar. Mehr Informationen zur „starken Stelle“ gibt es im Portal „www.stark-im-amt.de“. Darüber hinaus stellt der GStB für seine Mitglieder weiterführende Informationen und Material – unter anderem zu Hilfsangeboten und Maßnahmen in Rheinland-Pfalz – im KosDirekt bereit.

ABSCHIED NEHMEN
Trauern ist liebevolles Erinnern.

Das Trauerportal
von **LINUS WITTICH**





Zum 2. Jahrgedächtnis
Marco Speier
geb. 24.01.1982
verst. 06.10.2022

Wir lieben und vermissen Dich.
Du bist immer in unseren Gedanken und Herzen.

In ewiger Liebe
Papa, Mama, Juan, Cornelia und Pumpkin 🐾

Baumholder, im Oktober 2024

• Erd-, Feuer-, See- und Waldbestattungen
• Bestattungsvorsorge
• In- und Auslandsüberführungen


Würde hat ihre Form gefunden

Tag & Nacht erreichbar

Freisen - Auf'm Bangert 8 **St. Wendel** - Brühlstraße 4
06855 – **997 51 59** 06851 – **939 78 77**

 **LINUS WITTICH**
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Impressum

Herausgeber: LINUS WITTICH Medien KG
Druck: Druckhaus WITTICH KG
Verlag: LINUS WITTICH Medien KG
Anschrift: 54343 Föhren, Europa-Allee 2
(Industriepark Region Trier, IRT)

**Verantwortlich:
amtlicher Teil:** Bernd Alsasser, Bürgermeister
Verbandsgemeinde Baumholder
55774 Baumholder,
Am Weiherdamm 1

übriger Teil: Martina Drolshagen, Verlagsleiterin
Anzeigen: Joachim Wittich, Produktionsleiter
Erscheinungsweise: wöchentlich
Zustellung: Kostenlose Zustellung an alle Haushalte, Einzelbezug über den Verlag

Zentrale: Tel. 06502 9147-0,
E-Mail: service@wittich-foehren.de

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die zur Zeit gültige Anzeigenpreisliste. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Bei Nichtlieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens, bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.



rundum gut **beraten**

Wir machen Ihre Steuererklärung!

Lohn- und Einkommensteuer Hilfe-Ring
Deutschland e.V. (Lohnsteuerhilfeverein)

Beratungsstellenleiter Sascha Schmohr
Am Weiherdamm 12 | 55765 Birkenfeld | Tel. 06782-981593
buero-birkenfeld@steuerring.de
www.steuerring.de/buero-birkenfeld



Wir erstellen Ihre Steuererklärung – für Mitglieder,
nur bei Arbeitseinkommen, Renten und Pensionen.

 **LINUS WITTICH**
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Werde Teil unseres Teams!



Wir sind ein erfolgreiches und expandierendes Unternehmen im Verlagswesen und geben wöchentlich über 125 Mitteilungsblätter für Verbandsgemeinden in Rheinland-Pfalz, Gemeinden in Hessen und Gemeinden im Saarland sowie verschiedene Sonderpublikationen heraus.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir eine/n

■ Sachbearbeiter (m/w/d) in der Abteilung Vertrieb/Logistik in Voll- oder Teilzeit

Zum Aufgabengebiet gehören:

- ✓ Erfassen und Pflege von Stammdaten
- ✓ Abonnementverwaltung und Faktura
- ✓ Reklamationsbearbeitung
- ✓ Betreuung und Verwaltung von Zustellern

Voraussetzungen:

- ✓ kaufmännische Ausbildung
- ✓ Erfahrung im Logistik-Bereich
- ✓ sicherer Umgang mit MS-Office
- ✓ Teamfähigkeit
- ✓ Flexibilität
- ✓ Kontaktfähigkeit

Interessiert?

Ihre komplette Bewerbung mit tabellarischem Lebenslauf, den üblichen Unterlagen wie Zeugnissen und Lichtbild senden Sie bitte an:

LINUS WITTICH Medien KG
Europa-Allee 2, 54343 Föhren
oder an: bewerbung@wittich-foehren.de
www.wittich.de

Diese und weitere Jobs: jobs-regional.de



Rheinland-Pfalz
FINANZVERWALTUNG

KARRIERETAG IM FINANZAMT IN DEINER NÄHE



09.10.2024
13-19 UHR



HIER BEKOMMST DU ALLE INFOS:
KARRIERE.FINANZAMT

Erfahre alles zum Thema „Studium und
Ausbildung in der Finanzverwaltung“.



VERBANDSGEMEINDE
WERKE
KIRNER LAND

Zur Unterstützung der technischen Abteilung suchen wir zum
nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Bauingenieur (m/w/d) der Fachrichtung Tiefbau



für die Verbandsgemeindewerke Kirner Land

Beginn: nächstmöglicher Zeitpunkt, unbefristet

Den vollständigen Ausschreibungstext finden Sie
online unter: www.vgwkl.de/stellenangebote/

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung unter Nennung Ihrer Gehaltsvorstellung sowie Angabe Ihres möglichen Eintrittstermins bis zum **12.10.2024** per Post an Verbandsgemeindewerke Kirner Land, Altstadt 1, 55606 Kirn oder per E-Mail an bewerbung@vgwkl.de.

Bitte achten Sie darauf Ihre Bewerbungsunterlagen ohne Bewerbungsmappen, Klarsichthüllen o. ä. und ausschließlich in Kopie einzureichen, da diese nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens nicht zurückgesandt, sondern vernichtet werden.

Haben Sie Fragen? Dann kontaktieren Sie bitte Herrn Andreas Kaiser unter der Telefonnummer (06752) 9507-23.

Verbandsgemeindewerke Kirner Land · Altstadt 1 · 55606 Kirn
Telefon: 06752-9507-0 · E-Mail: info@vgwkl.de

www.vgwkl.de



VERBANDSGEMEINDE
WERKE
KIRNER LAND

Zur Unterstützung der kaufmännischen Abteilung suchen wir
zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Sachbearbeiter (m/w/d) für das Beitragswesen



für die Verbandsgemeindewerke Kirner Land

Beginn: nächstmöglicher Zeitpunkt, unbefristet

Den vollständigen Ausschreibungstext finden Sie
online unter: www.vgwkl.de/stellenangebote/

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung unter Nennung Ihrer Gehaltsvorstellung sowie Angabe Ihres möglichen Eintrittstermins bis zum **12.10.2024** per Post an Verbandsgemeindewerke Kirner Land, Altstadt 1, 55606 Kirn oder per E-Mail an bewerbung@vgwkl.de.

Bitte achten Sie darauf, Ihre Bewerbungsunterlagen ohne Bewerbungsmappen, Klarsichthüllen o. ä. und ausschließlich in Kopie einzureichen, da diese nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens nicht zurückgesandt, sondern vernichtet werden.

Haben Sie Fragen? Dann kontaktieren Sie bitte Herrn Andreas Kaiser unter der Telefonnummer (06752) 9507-23.

Verbandsgemeindewerke Kirner Land · Altstadt 1 · 55606 Kirn
Telefon: 06752-9507-0 · E-Mail: info@vgwkl.de

www.vgwkl.de



VERBANDSGEMEINDE
WERKE
KIRNER LAND

Zur Unterstützung der technischen Abteilung suchen wir zum
nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Techniker (m/w/d) der Fachrichtung Tiefbau



für die Verbandsgemeindewerke Kirner Land

Beginn: nächstmöglicher Zeitpunkt, unbefristet

Den vollständigen Ausschreibungstext finden Sie
online unter: www.vgwkl.de/stellenangebote/

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung unter Nennung Ihrer Gehaltsvorstellung sowie Angabe Ihres möglichen Eintrittstermins bis zum **12.10.2024** per Post an Verbandsgemeindewerke Kirner Land, Altstadt 1, 55606 Kirn oder per E-Mail an bewerbung@vgwkl.de.

Bitte achten Sie darauf Ihre Bewerbungsunterlagen ohne Bewerbungsmappen, Klarsichthüllen o. ä. und ausschließlich in Kopie einzureichen, da diese nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens nicht zurückgesandt, sondern vernichtet werden.

Haben Sie Fragen? Dann kontaktieren Sie bitte Herrn Andreas Kaiser unter der Telefonnummer (06752) 9507-23.

Verbandsgemeindewerke Kirner Land · Altstadt 1 · 55606 Kirn
Telefon: 06752-9507-0 · E-Mail: info@vgwkl.de

www.vgwkl.de

50 Jahre Jugendfeuerwehr Tiefenstein

Jubiläumsfeier lockte viele Besucher an

Kürzlich konnte die Jugendfeuerwehr der Feuerwache 2 der Freiwilligen Feuerwehr Idar-Oberstein ihr 50-jähriges Jubiläum feiern. Zur Festveranstaltung kamen neben anderen Jugendfeuerwehren auch zahlreiche Besucher, so dass auf dem Hof und in der Halle der Tiefensteiner Feuerwache ein reges Treiben herrschte. Die verschiedenen Stationen mit Kistenklettern, Fahrzeugausstellung und Wasserspritze waren ebenso gut frequentiert wie die Hüpfburg. Highlight der Veranstaltung war eine Übung der Jugendfeuerwehr, bei der die jungen Wehrleute ihr Können unter Beweis stellen konnten.



Bei der Übung „Löschen eines Fahrzeugbrandes“ konnten die jungen Wehrleute demonstrieren, was sie bereits gelernt haben. Foto: Raphael Heich

Die Geschichte der Tiefensteiner Jugendfeuerwehr begann 1974 mit einer – im Nachhinein äußerst guten – Idee von Hans Klein. Er regte an, die Jugendlichen in einer eigenen Gruppe auf den aktiven Feuerwehrdienst vorzubereiten und setzte die Idee dann auch in die Tat um. Das war die Geburtsstunde der Tiefensteiner Jugendfeuerwehr, die damit nunmehr ihr 50-jähriges Jubiläum begehen konnte. In dieser Zeit haben sich viele Kameraden unter anderem als Jugendwart für die Jugendfeuerwehr engagiert, angefangen von Hans Klein über Volker Lorenz und Rolf-Peter Veeck bis zum derzeitigen Jugendwart Felix Schöneck. Allein Rolf-Peter Veeck war bis zu seiner Ablösung im Jahr 2024 ganze 29 Jahre in dieser Funktion tätig.



Mit Spenden der örtlichen Unterstützer konnten Einsatz Taschen für die Tiefensteiner Jugendfeuerwehr angeschafft werden. Foto: Raphael Heich

Während der Jubiläumsveranstaltung hoben sowohl Bürgermeister Friedrich Marx als auch Wachführer Karl-Albert Schneider die große Bedeutung der Jugendfeuerwehr hervor. Hier wird zum einen Jugendarbeit im besten Sinne geleistet, gleichzeitig aber auch Nachwuchsarbeit für die Freiwillige Feuerwehr. Fast alle später aktiven Kameradinnen und Kameraden beginnen ihren Weg in der Jugendfeuerwehr und sammeln dort viele Erfahrungen für ihre feuerwehrtechnische Zukunft. Ohne diese eigenen Nachwuchskräfte wäre die Freiwillige Feuerwehr Idar-Oberstein nicht auf dem heutigen Personalstand. Als Anerkennung dieser Leistungen überraschte Oberbürgermeister Frank Frühauf die Anwesenden mit einer Spende über 1.000 Euro für die gesamte Jugendfeuerwehr. Darüber hinaus wird die Tiefensteiner Feuerwehrjugend seit vielen Jahren von der Firma Groh & Ripp sowie der Bäckerei Merz tatkräftig unterstützt, was im Rahmen der Feier ebenfalls gewürdigt wurde.

☐ Die Jugendfeuerwehr der Feuerwache 2 trifft sich jeden Freitag um 18 Uhr an der Feuerwache 2, Tiefensteiner Straße 216 in Idar-Oberstein. Alle interessierten Kinder ab 10 Jahren sind herzlich zum Reinschnuppern eingeladen. Für Fragen steht der Jugendwart gerne zur Verfügung, entweder über die Internetseite www.feuerwehr-idar-oberstein.de oder auf Instagram unter [@jf_idaroberstein](https://www.instagram.com/jf_idaroberstein).

Grundsteuerreform 2025

Die Stadt Idar-Oberstein wird voraussichtlich eine Hebesatzung erlassen

Zur Umsetzung der ab 1. Januar 2025 in Kraft tretenden Grundsteuerreform werden die städtischen Gremien erstmals über die Verabschiedung einer Hebesatzung beschließen. Das wird notwendig, weil die bisherigen Grundsteuerbescheide kraft Gesetzes zum 31. Dezember 2024 aufgehoben werden. Zunächst wird sich der Hauptausschuss mit dieser Thematik befassen.

Warum gab es die Grundsteuerreform?

Bekanntlich hatte das Bundesverfassungsgericht bereits im Jahr 2018 das bisherige Verfahren zur Ermittlung des Grundsteuermessbetrages für verfassungswidrig erklärt und die Besteuerung des Grundbesitzes anhand aktueller Werte gefordert. Daraufhin hatte der Bund entsprechende Reformgesetze verabschiedet. Als Folge mussten alle Eigentümer von unbebauten und bebauten Grundstücken, Wohn- und Geschäftsgebäuden sowie land- und forstwirtschaftlichen Betrieben gegenüber dem Finanzamt Feststellungserklärungen (Erklärung zur Feststellung des Grundsteuerwertes) abgeben.

Aufgrund dieser Angaben haben die Finanzämter die neuen, ab 1. Januar 2025 geltenden Grundsteuermessbeträge ermittelt. Diese bilden die Grundlage für die von den Kommunen festzusetzenden Grundsteuern. Die bisher geltenden Grundsteuermess- und Grundsteuerbescheide werden kraft Gesetzes zum 31. Dezember 2024 aufgehoben.

Wie wird die Grundsteuer festgesetzt?

Zur Festsetzung der Grundsteuer wird der Messbetrag mit dem von der Kommune festgelegten Hebesatz multipliziert. Dabei gilt der Hebesatz der Grundsteuer A für Land- und Forstwirtschaft, der Hebesatz der Grundsteuer B für Wohnen und Gewerbe. Über die Höhe der Hebesätze entscheidet der Gemeinderat, dies erfolgt in der Regel in der Haushaltssatzung.

Normalerweise gelten die Hebesätze und damit die auf ihrer Grundlage erlassenen Grundsteuerbescheide so lange weiter, bis eine Änderung erfolgt. Die bisherigen Grundsteuerbescheide werden aber nunmehr kraft Gesetzes zum 31. Dezember 2024 aufgehoben. Da dann jedoch in vielen Kommunen noch keine gültige Haushaltssatzung für das Jahr 2025 vorliegt, werden etliche von der Möglichkeit Gebrauch machen, vorher eigens eine sogenannte Hebesatzung zu erlassen. Sie regelt die Höhe der Hebesätze bis zum in Kraft treten der Haushaltssatzung.

Was bedeutet Aufkommensneutralität?

Das Bundesfinanzministerium appelliert an die Kommunen, dass die Neufestsetzung der Grundsteuer ab 1. Januar 2025 aufkommensneutral erfolgt. Das bedeutet, dass eine Kommune nach in Kraft treten der Reform in etwa genauso viel Grundsteuer einnimmt, wie vorher. Dabei handelt es sich um das **Gesamtaufkommen** der Grundsteuer (getrennt nach A und B). Aufkommensneutralität bedeutet jedoch **nicht**, dass die individuelle Grundsteuerhöhe für jeden Steuerpflichtigen gleichbleibt. Hier kann es aufgrund der Neubewertung des Grundbesitzes durchaus zu teilweise erheblichen Veränderungen kommen.

Wie wirkt sich die Reform konkret in Idar-Oberstein aus?

Auch für die Stadt Idar-Oberstein soll eine Hebesatzung erlassen werden. Über diese vom Stadtrat zu beschließende Satzung wird erstmals in der Sitzung des Hauptausschusses am 2. Oktober 2024 beraten. Die Beratungsvorlage kann im Rats- und Bürgerinformationssystem unter <https://idar-oberstein.gremien.info/meeting.php?id=2024-HAA-39> eingesehen werden. Die Höhe der darin neu festzusetzenden Hebesätze richtet sich wie vorgesehen an der Aufkommensneutralität aus. Bei der Grundsteuer B wird sich die Summe der Messbeträge für das gesamte Stadtgebiet von bisher 1.064.228,44 Euro auf voraussichtlich 711.038,17

Euro stark reduzieren. Um annähernd das gleiche Grundsteuerauskommen erzielen zu können wie vorher, müsste der Hebesatz von bisher 535 auf dann 800 Prozent angepasst werden. Demgegenüber wird sich die Summe der Messbeträge bei der Grundsteuer A von bisher 3.438,85 Euro auf voraussichtlich 5.321,19 Euro erhöhen, so dass hier der Hebesatz von bisher 345 auf dann 222 Prozent gesenkt werden könnte.

Stellenausschreibungen

Stadtverwaltung Idar-Oberstein – Berufsausbildung in einem modernen Dienstleistungsbetrieb

Die Stadt Idar-Oberstein stellt zum 01.08.2025 ein:

- **Auszubildende (m/w/d) für eine Berufsausbildung zum Verwaltungsfachangestellten (m/w/d)**

Die Stadt Idar-Oberstein stellt zum 01.09.2025 ein:

- **2 Auszubildende (m/w/d) für eine berufsbegleitende Ausbildung von Erziehern (m/w/d)**
- **3 Berufspraktikanten (m/w/d) zur Erlangung der staatlichen Anerkennung als Erzieher (m/w/d)**



Die vollständigen Ausschreibungstexte finden Sie unter www.idar-oberstein.de/stellenangebote.

Es besteht zudem die Möglichkeit, die Ausschreibungstexte unter der Telefonnummer 06781/64-1206 anzufordern.

Potential für Boule ist vorhanden

Seitens der Landesinitiative „Rheinland-Pfalz in Bewegung“ fand kürzlich in Kooperation mit dem Seniorenbüro der Stadt Idar-Oberstein ein kostenloser Boule-Schnuppernachmittag für Neulinge in Nahbollenbach statt. An der von der „Offenen Gruppe“ gepflegten Bouleanlage am Festplatz fanden sich 17 Personen ein. Klaus Juchem stellte die Landesinitiative, deren Hauptziel es ist, Menschen zu mehr Bewegung zu motivieren, sowie das französische Kugelspiel vor. In den folgenden drei Spielen mit jeweils neu ausgelosten Teams hatten alle viel Spaß und die Kommunikation kam auch nicht zu kurz.



Das Interesse an dem Boule-Schnuppernachmittag war groß. Foto: Klaus Juchem

Gewünscht wurde eine Wiederholung der Veranstaltung. Einzelne Teilnehmer bekundeten Interesse, sich einer bestehenden Boulegruppe anzuschließen bzw. eine eigene Gruppe einzurichten. Potential ist im Bollenbachtal also vorhanden.

Als Ansprechpartner für Boule und sonstige Bewegungsangebote steht Klaus Juchem unter Telefon 06782/2593- E-Mail k.juchem@lsbrlp.de gerne zur Verfügung.

Punkkonzert in der Heidensteilhalle:

Ein Abend voller Energie und gesellschaftskritischer Klänge

Am Freitag, 25. Oktober 2024, wird die Heidensteilhalle in Idar-Oberstein zum Zentrum der regionalen Punkmusik: Die dezentrale Jugendarbeit der Stadt Idar-Oberstein lädt in Kooperation mit der Kulturinitiative JAM ON! zum „Punk It Up!“-Konzert ein. Insgesamt fünf Bands aus der Punk- und Rockszene versprechen einen Abend voller energiegeladener Auftritte. Die erste Band betritt gegen 18.30 Uhr die Bühne, das Konzert endet gegen Mitternacht.

Die Bands

NO°RD ist mittlerweile eine feste Größe in der Deutschpunk-Szene. Die Band vereint Einflüsse von Turbostaat, Pascow und Duesenjäger und liefert mit ihrem aktuellen Album „Böse Wetter“ eine eindringliche Mischung aus Emotionalität und Melancholie. Die klar antifaschistische, antirassistische und antisexistische Haltung der Band macht sie zu einer wichtigen Stimme unserer Zeit.



Die Band NO°RD mit ihrem außergewöhnlichen Sound ist der Headliner der Veranstaltung. Foto: NO°RD

Lowknox, seit 2009 bekannt für ihre intensiven Live-Auftritte, rütteln mit deutschsprachigen Texten an den gesellschaftlichen Missständen. Politische und soziale Themen stehen bei der Band im Fokus, während ihr einzigartiger Punkrock-Sound das Publikum immer wieder mitreißt.

Kaptain Kaizen aus Mannheim sorgt mit ihrem einzigartigen Sound, einer Mischung aus Punk und Emo-Power, für Dynamik. Mit ihrem 2019 erschienenen Album „Alles und Nichts“ und dem kürzlich veröffentlichten Werk „Für 3 Minuten 11“ liefert die Band energiegeladene, tiefgründige Musik mit einer Prise Hoffnung und Frohmut.

Freidenkeralarm aus Trier/Mainz liefert mit ihrem klar positionierten Polit-Punk gesellschaftskritische Töne. Die Shows geben den Menschen das Gefühl, mit ihren Sorgen und ihrer Wut nicht allein zu sein. Der Sound ist eine laute Stimme gegen Faschismus, Rassismus, Sexismus, Diskriminierung und Unterdrückung. Mit dem Auftritt feiert die Band ihre neue EP.

Blackout aus Bingen bringt frischen Wind in die Szene. Die fünfköpfige Hardrock- und Metal-Coverband, bestehend aus Jugendlichen im Alter von 17 bis 19 Jahren, präsentiert eine mitreißende Setlist mit Klassikern von Metallica bis hin zu neueren Acts wie Thundermother. Leidenschaftliche Performances sind garantiert.

Einlass ist ab 17.30 Uhr. Tickets sind im Vorverkauf für 10 Euro bei den Buchhandlungen Carl Schmidt und Schulz-Ebrecht sowie beim Wochenspiegel oder für 12 Euro an der Abendkasse erhältlich.

Rainer Rudloff brachte den Sommer zurück

Eine blaue Badekappe mit gelben Blumen prangt auf einem Tisch in der Bibliothek. Die Gäste an diesem Abend kennen sie schon vom Veranstaltungsplakat und natürlich setzt Rainer Rudloff sie während seiner Lesung auch auf mit der Bemerkung: „Darauf haben Sie gewartet, nicht wahr?“ Damit ist schon klar, dass bei Rudloffs Programm ‚Sommer, Sonne, Freiheit‘ nicht nur vorgelesen wurde. Der Schauspieler und Vorlesestar entführte mit seiner Sprechkunst, Gestik und Mimik die Zuhörer mitten hinein in die Stimmung eines heißen Freibadtages.



Bei seinen Lesungen zeigt Rainer Rudloff stets vollen Körpereinsatz. Foto: Stadtverwaltung Idar-Oberstein

Im kleinen, feinen Provinzfreibad kommen bei Bademeister Kiontke die verschiedensten Charaktere zusammen und er kennt sie alle. Da ist die alternde Lateinlehrerin Isobel, die immer mehr in der Vergangenheit lebt und da sind die Kinder der Bärengruppe mit ihrer Betreuerin Melanie, die heute das Seepferdchen machen sollen. Rainer Rudloff lässt sie alle lebendig werden

und fängt die poetische Stimmung des Textes ‚Seemann vom Siebener‘ von Arno Frank ein.

Bei seinen Auszügen aus ‚Der große Sommer‘ von Ewald Arenz schlüpft Rudloff in die Rolle des Teenagers Friedrich. Auf dem Sprungturm verliebt er sich zum ersten Mal und erlebt einen ganz besonderen Sommer mit Beate, seinem Freund Johann und seiner Schwester Alma. Die Gäste lachen, schmunzeln und beim nächtlichen, heimlichen Schwimmen im Freibad wird es auch spannend. Von der ersten bis zur letzten Minute fesselte Rainer Rudloff seine Zuhörer und präsentierte ihnen ein Stück Sommer im September.

Impressum (gilt nur für die Seiten „Neues aus Idar-Oberstein“)

Herausgeber: Stadtverwaltung, Georg-Maus-Straße 1, 55743 Idar-Oberstein, www.idar-oberstein.de
 verantwortlich: Michael Brill, Pressestelle, Telefon 06781/641241 (nur für **Anregungen und Fragen zu „Neues aus Idar-Oberstein“ - keine Anzeigenaufnahme, keine Annahme von redaktionellen Texten**)
 Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, Europaallee 2, 54343 Föhren

Wir bringen Ihr Fahrzeug auf die Straße



- + Hauptuntersuchung inkl. AU
- + Änderungsabnahmen
- + Oldtimerbegutachtungen



Gehlen

KFZ-PRÜFSTELLE
Hoppstädten-Weiersbach
 Parkplatz Movietown
 55768 Hoppstädten-Weiersbach
 FON 06782-1220871
 WEB www.kfz-pruefstelle-gehlen.de

ÖFFNUNGSZEITEN
 Dienstag
 bis Donnerstag
 13.00 - 17.00 Uhr

Schimmel? Nasse Keller? Nasse Wände?
 Dauerhafte preisgünstige Sanierung. Ihr Partner in Sachen Werterhaltung.
Getifix Kunz Bautenschutz
 Ringstraße 7, 55768 Hoppstädten-Weiersbach;
 Tel.: 06782 / 107993;
 Mail: ricardo.kunz@kunz-bautenschutz.de

HEIMAT TO GO
 Entdecke auch Deinen Ort!



» **Brandaktuelle Neuigkeiten schnell zur Hand!**

Tim Etzkorn,
 Wehrleiter einer Freiwilligen Feuerwehr



by LINUS WITTICH

Laden im  **App Store**  **JETZT BEI Google Play**  **Web-App unter meinort.app**

RÜDIGER HOFFMANN
MAL EHRlich...
 30. November 2024 IDAR-OBERSTEIN Stadttheater
 Vorverkauf: Wochenspiegel, Telefon (0 67 81) 94 77-0,
 in der Tourist-Information und online www.kultopolis.com 

Leonhard's Kartoffeln



Einkellerungs-kartoffeln
 ab sofort
 verschiedene Sorten
 25-kg-Sack

Peter Leonhard, Reichenbach
 Hauptstraße 20 - 55776 Reichenbach
 Telefon: 06783/187840 - Handy: 0175 8486905

Numismatiker sucht Münzen aller Art

Numismatiker kauft Münzen aller Art zum Sammlerwert.
 Kaufe einzelne Münzen sowie ganze Münzsammlung



Herr Albrecht
 Vereinbaren Sie heute noch einen Termin
0151 688 39 338

Bauen + Wohnen 


Alexander Flohr
 Innovative Haustechnik mit Budgetkalkulator

Auf Schulhö 1
 55776 Reichenbach
 Tel. 06783/4029197 von 10-12 Uhr
 auch per WhatsApp von 10-17 Uhr
 Mail: flohr-haustechnik@web.de
www.flohr-haustechnik.de

Heizung – Klima – Sanitär – Meisterbetrieb

- Neubau-, Altbau-Installation
- Badsanierung
- Pelletheizungen, Wärmepumpen, Gas- und Ölheizungen